



ERWARTUNGEN  
ERFÜLLEN.  
VERSPRECHEN  
EINLÖSEN.

FRANKFURTER AKTIENFORUM  
DER DSW

FRANKFURT AM MAIN, 14. MAI 2018



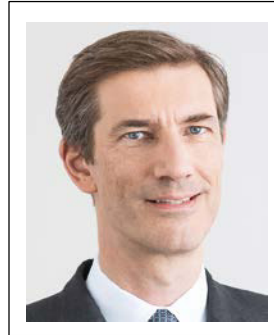
# MANAGEMENTTEAM MIT MEHR ALS 50 JAHREN ERFAHRUNG IN PRIVATE EQUITY



**TORSTEN GREDE**  
**SPRECHER DES VORSTANDS**

Seit 1990 bei der DBAG  
Vorstandsmitglied seit 2001

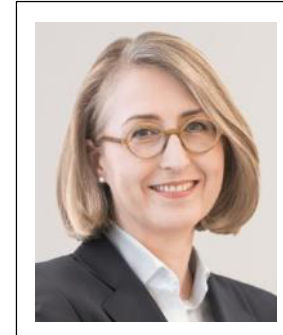
Strategie und Business Development  
Beteiligungsgeschäft  
Investor Relations (Fondsinvestoren)  
Unternehmenskommunikation  
Investmentcontrolling  
Compliance  
ESG



**DR. ROLF SCHEFFELS**

Seit 1997 bei der DBAG  
Vorstandsmitglied seit 2004

Beteiligungsgeschäft  
Entwicklung Investmentteam  
Investor Relations (Fondsinvestoren)



**SUSANNE ZEIDLER**  
**FINANZVORSTAND**

Seit 2012 bei der DBAG  
Vorstandsmitglied seit 2012  
Zuvor: 25 Jahre Berufserfahrung in den  
Bereichen Corporate Finance und  
Wirtschaftsprüfung  
Non-executive Member of the LPEQ Board

Finanz- und Rechnungswesen  
Investor Relations (Kapitalmarkt)  
Personal  
Recht und Steuern  
Risikomanagement  
Interne Revision  
IT und Organisation



## KEY INVESTMENT HIGHLIGHTS

### MARKTPosition

Die Deutsche Beteiligungs AG ist die führende Private-Equity-Gesellschaft im deutschen Mittelstand, ... ▶

### MARKTZUGANG

... hat einzigartigen Zugang zu „Hidden Champions“ des deutschen Mittelstands, ... ▼

### ERFOLGSBILANZ

... und erzielt starke Renditen über Marktzyklen hinweg.

### INTEGRIERTES GESCHÄFTSMODELL

... schafft Wert für ihre Aktionäre mit PE-Beteiligungen und der Beratung von Fonds... ◀





Marktposition

Marktzugang

Integriertes Geschäftsmodell

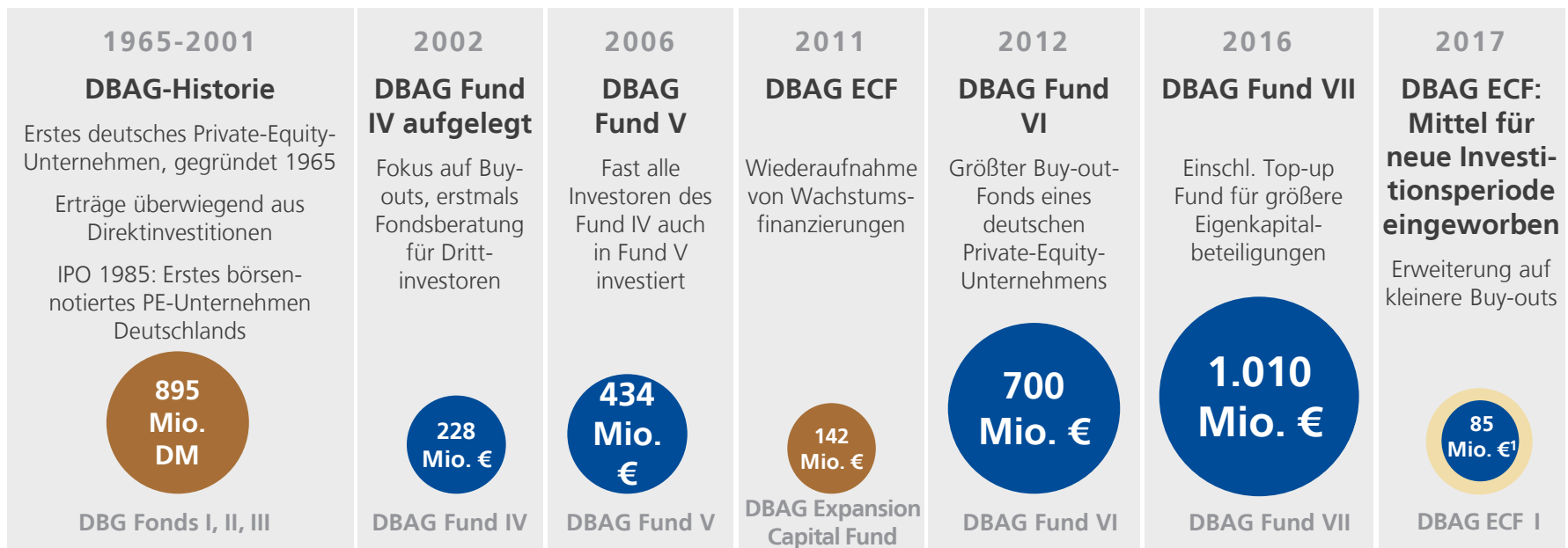
Erfolgsbilanz



**Mehr als 300 Private-Equity-Beteiligungen an Unternehmen des deutschen Mittelstands seit 1965**

**45 MBOs und 19 Wachstumsfinanzierungen in den vergangenen 20 Jahren**

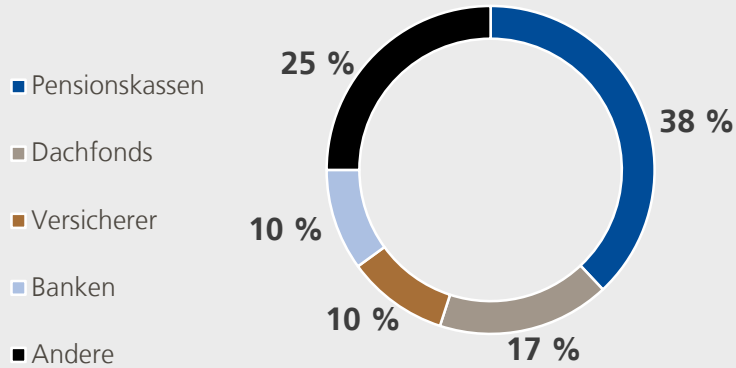
**Davon 29 MBOs und elf Wachstumsfinanzierungen veräußert, bei einem durchschnittlichen Kapitalmultiplikator von 2,9 bzw. 2,5**



<sup>1</sup> Hochgerechnet auf fünf Jahre entsprechen die für eine 19 monatige Investitionsperiode zugesagten 85 Mio. Euro einem Fondsvolumen von rund 270 Mio. Euro

# HOHE INVESTORENTREUE BELEGT STARKE REPUTATION DER DBAG ALS BERATER FÜR PRIVATE-EQUITY-FONDS

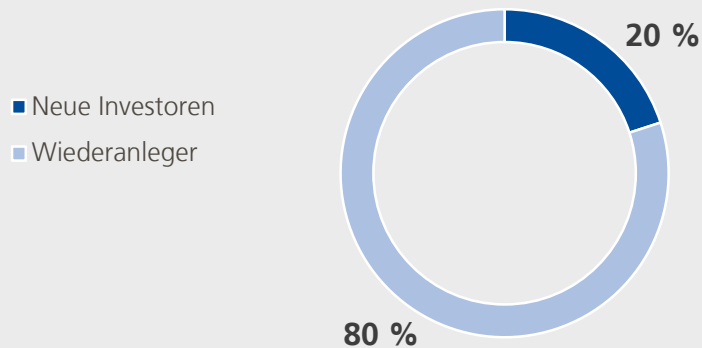
## INVESTOREN DBAG FUND VII



**DBAG Fund VII: Größter Fonds einer deutschen Private-Equity-Gesellschaft mit Fokus auf Beteiligungen in Deutschland**

**Fundraising innerhalb von drei Monaten abgeschlossen**

## INVESTOREN DBAG FUND VII



**Zusagen angesehener Fondsinvestoren zu für die DBAG attraktiven Bedingungen**



# GRÖSSTES INVESTMENTTEAM FÜR PRIVATE-EQUITY-BETEILIGUNGEN IN DEUTSCHLAND

## Team aus 21 Investment-Professionals

- Zusammen mehr als 250 Jahre Private-Equity-Erfahrung
- Zwei Vorstandsmitglieder und zehn Geschäftsleiter mit durchschnittlich 15 Jahren Unternehmenszugehörigkeit

**Co-Investitionen der leitenden Teammitglieder sichern starkes Engagement und Interessenidentität**

**„Executive Circle“ mit 60 erfahrenen Industrieexperten und Beratern**





Marktposition

Marktzugang

Integriertes Geschäftsmodell

Erfolgsbilanz





# DEUTSCHER MITTELSTAND: EIN ATTRAKTIVER MARKT FÜR PRIVATE EQUITY

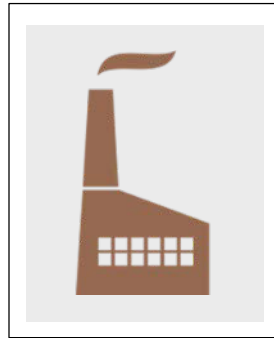


## DEUTSCHLAND

Viertgrößte Volkswirtschaft der Welt (Basis: BIP 2017)

Ausblick: stabil, innovativ, gesamtwirtschaftliches Wachstum

BIP-Wachstum: 1,8 % (CAGR) von 2010 bis 2017

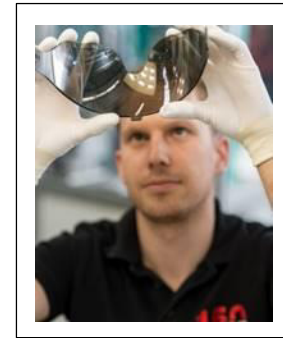


## INDUSTRIELLER SEKTOR

Rückgrat der exportorientierten deutschen Wirtschaft

in % des BIP 2017

- Deutschland: 31 %
- Frankreich: 19 %
- Italien: 24 %
- UK: 21 %
- USA: 20 %



## MITTELSTAND

Ca. 10.000 Unternehmen, darunter viele „**Hidden Champions**“ (d.h. überwiegend weltweit Nr. 1 bis 3 ihrer Branche)

Familiengeführt  
Fokus auf Nischenmärkte  
Weltweit tätig

# STARKE DBAG-PLATTFORM BIETET HERAUSRAGENDEN ZUGANG ZUM DEUTSCHEN MITTELSTAND

## Die Marke DBAG

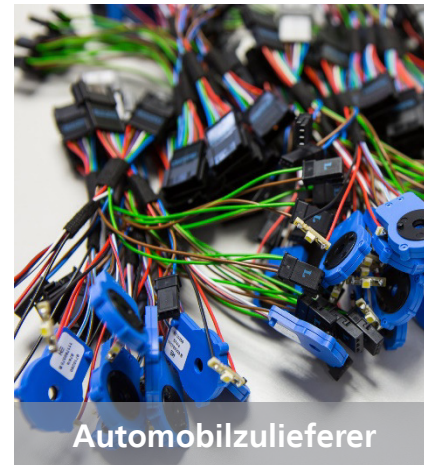
- Hervorragende Reputation
- Partner der Wahl für Unternehmen in Familienbesitz und Managementteams

## Aus einer Hand

- Wachstumsfinanzierungen und MBOs: PE-Lösungen für unterschiedliche Finanzierungsanlässe/Eigentümermodelle
- Breiter Marktansatz

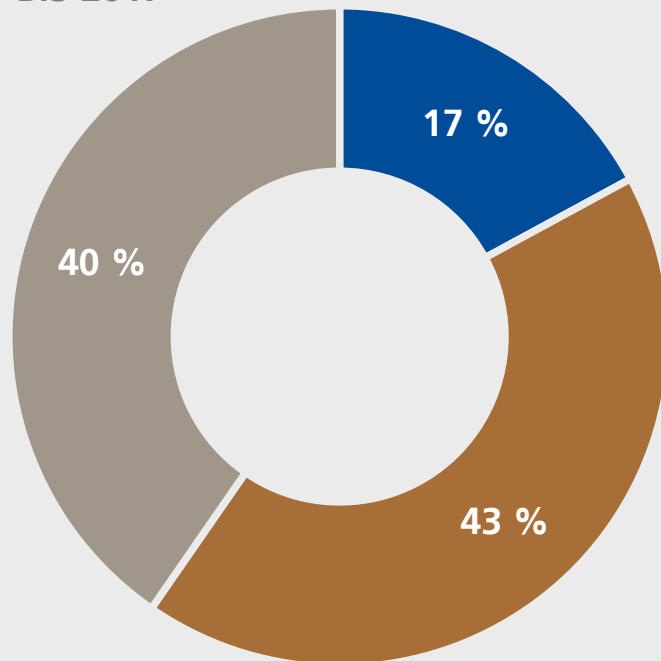
## Fokus auf die verarbeitende Industrie und B2B-Dienstleistungen (Kernsektoren der DBAG)

- Sektor-Mix spiegelt den Branchenschwerpunkt des deutschen Mittelstands wider



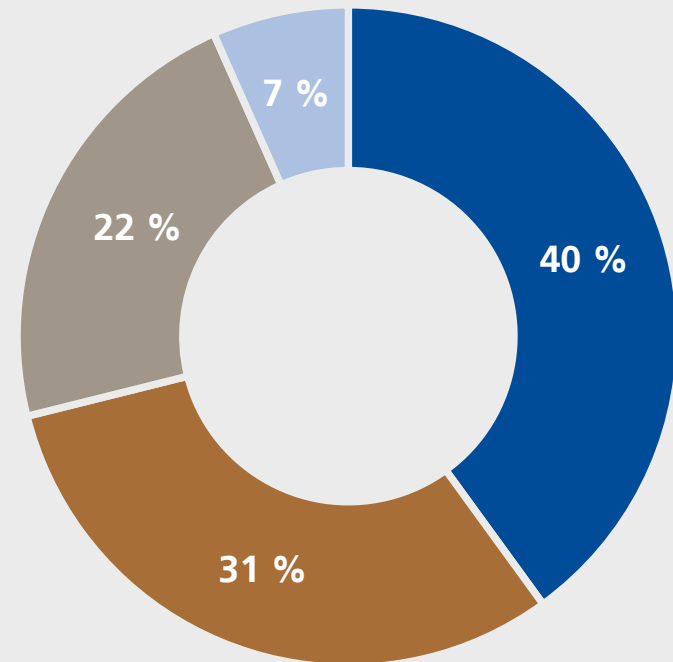
# ANTEIL DER MBOS VON FAMILIENUNTERNEHMEN DEUTLICH ÜBER MARKTDURCHSCHNITT

VERKÄUFER VON MBOS IM  
DEUTSCHEN MITTELSTAND  
2007 BIS 2017



- Familien und Unternehmensgründer
- Unternehmen
- Finanzinvestoren

VERKÄUFER DER 45 MBOS DER DBAG



- Familien und Unternehmensgründer
- Unternehmen
- Finanzinvestoren
- Andere



Marktposition

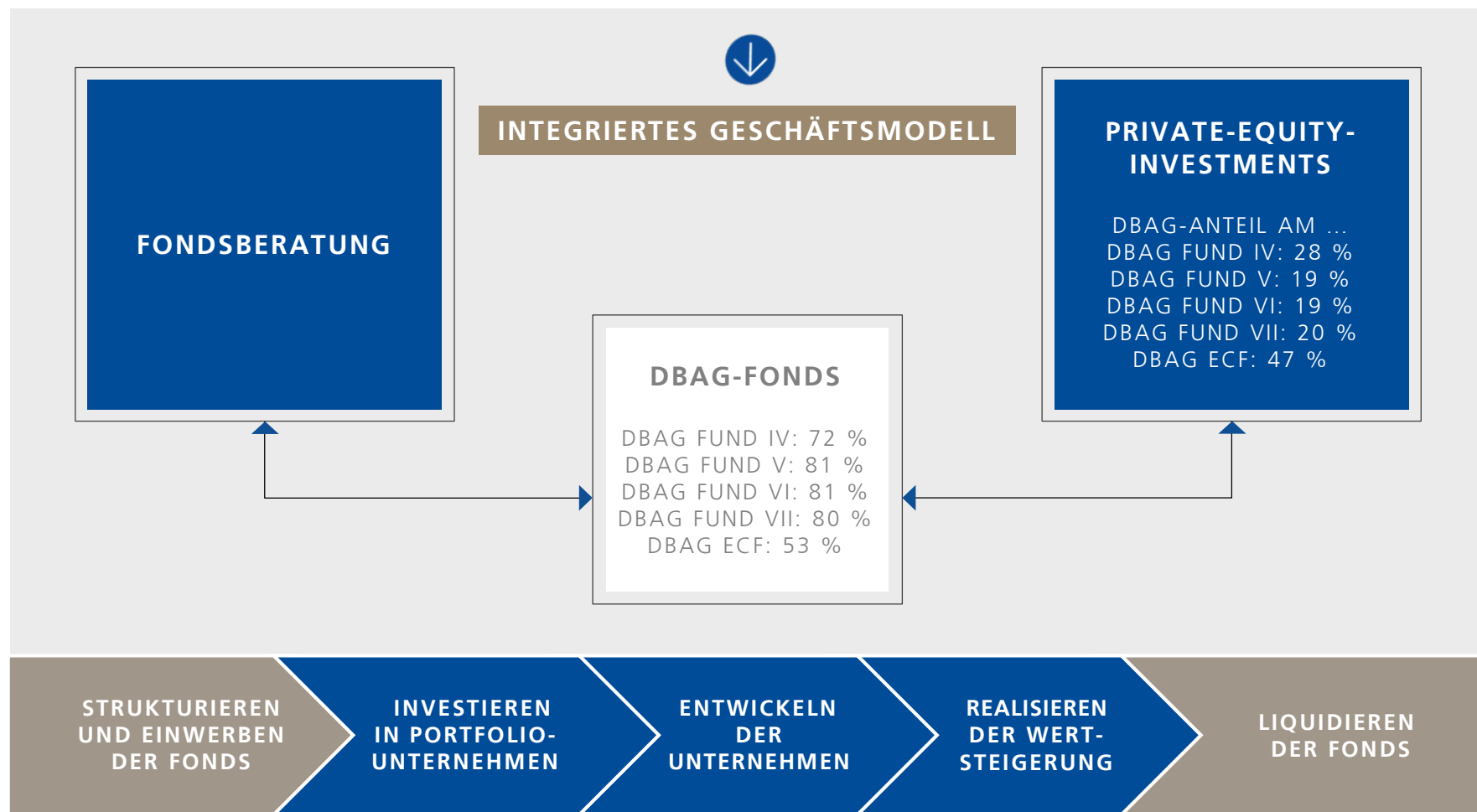
Marktzugang

Integriertes Geschäftsmodell

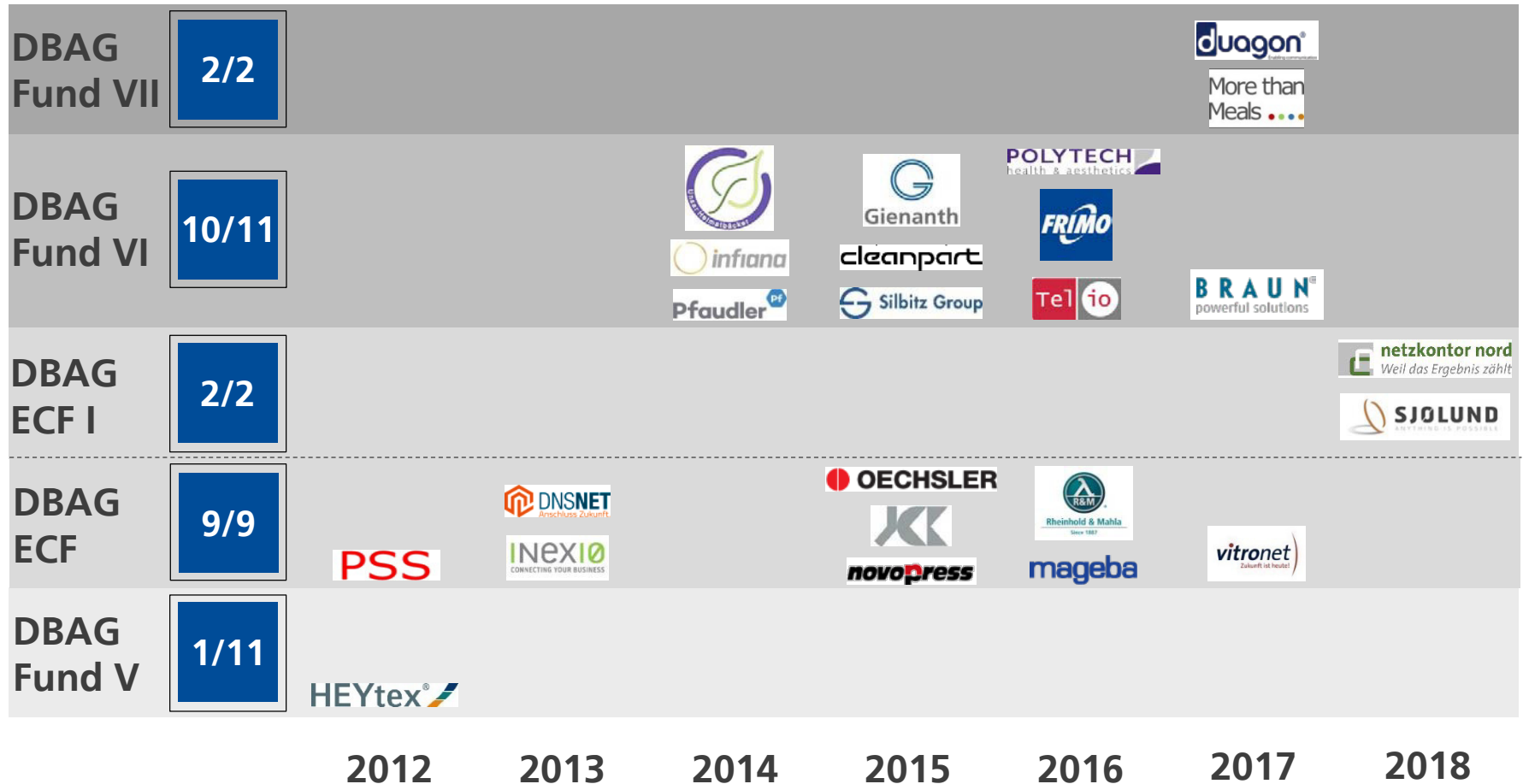
Erfolgsbilanz



# DBAG SCHAFFT WERT FÜR AKTIONÄRE IN ZWEI GESCHÄFTS FELDERN



# PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS: PORTFOLIO ZUM 31. MÄRZ 2018



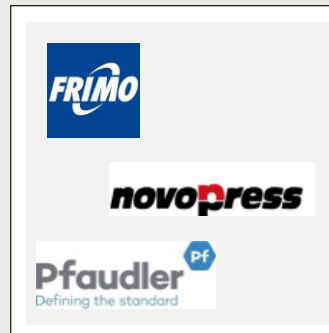
Zum Stichtag noch nicht vollzogen: Beteiligung an einer Radiologie-Gruppe (DBAG Fund VII), vereinbart im März 2017  
 Nicht berücksichtigt: Beteiligungen an zwei fremd-verwalteten ausländischen Buy-out-Fonds

# PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS: BRANCHENVERTEILUNG MINIMIERT RISIKO

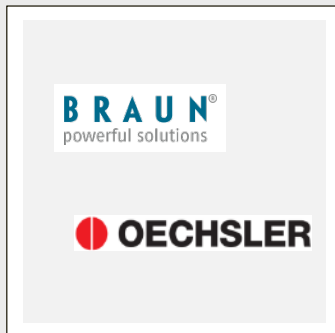
## Vier DBAG-Kernsektoren



Industrielle  
Komponenten:  
31 % des  
Portfoliowertes



Maschinen- und  
Anlagenbau:  
19 % des  
Portfoliowertes



Automobil-  
zulieferer:  
10 % des  
Portfoliowertes



Industrie-  
dienstleistungen:  
9 % des  
Portfoliowertes

## Andere Branchen



..., in denen die DBAG-  
Plattform einen besonderen  
Zugang ermöglicht:  
26 % des Portfoliowertes

Nicht berücksichtigt: Sonstige Beteiligungen, darunter Beteiligungen an fremd-verwalteten ausländischen Buy-out-Fonds (5 Prozent des Portfoliowertes)

# PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS: NACH GRÖSSENKLASSEN AUSGEWOGEN

**Junges Portfolio: Hoher Anteil von Portfoliounternehmen am Beginn ihrer Entwicklungsphase**

**Portfoliowert von 293,8 Mio. Euro entspricht dem 1,4-Fachen des ursprünglichen Transaktionswertes**



Top 1-5: 34 %

Top 6-10: 26 %

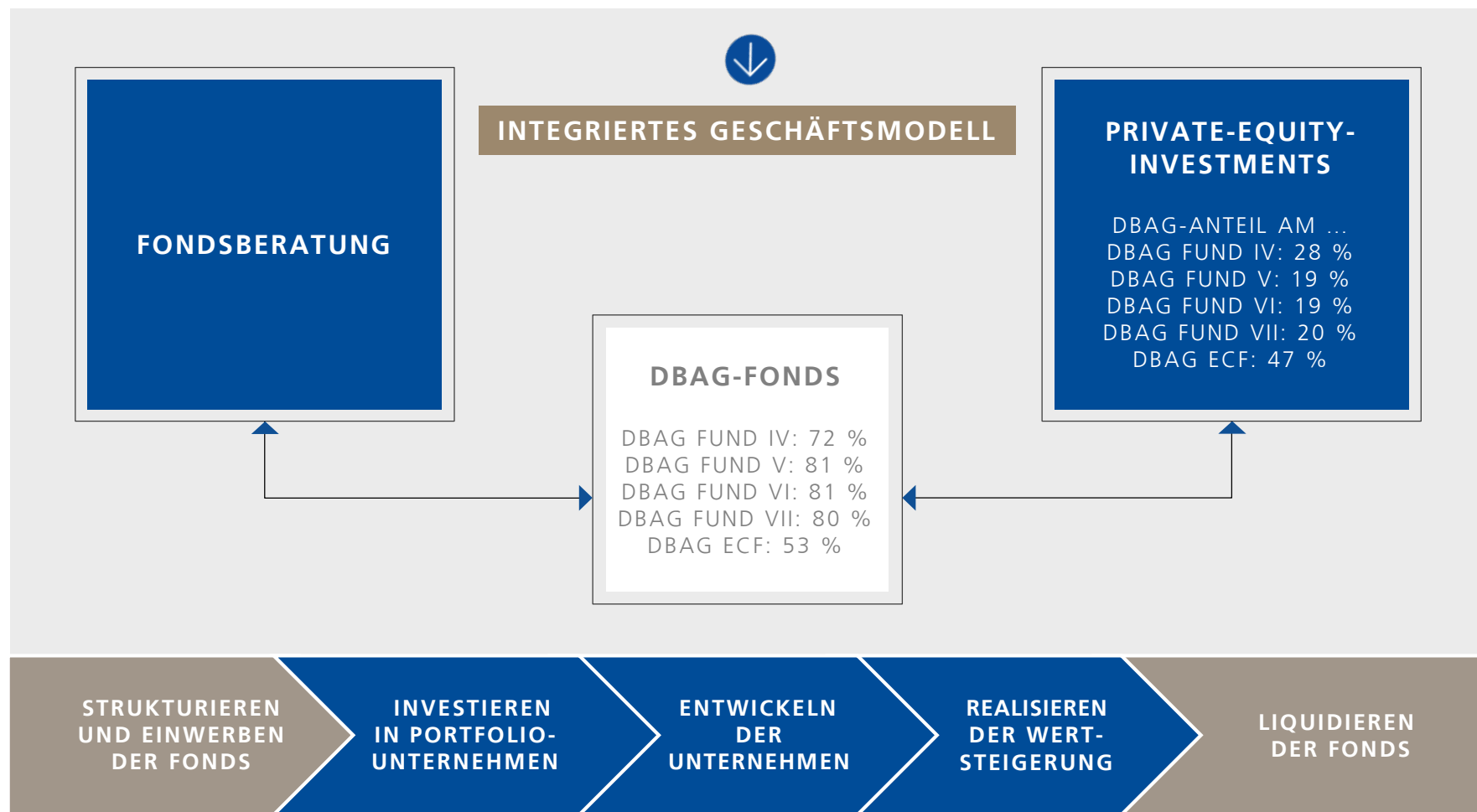
Top 11-15: 20 %

Top 16-24: 15 %

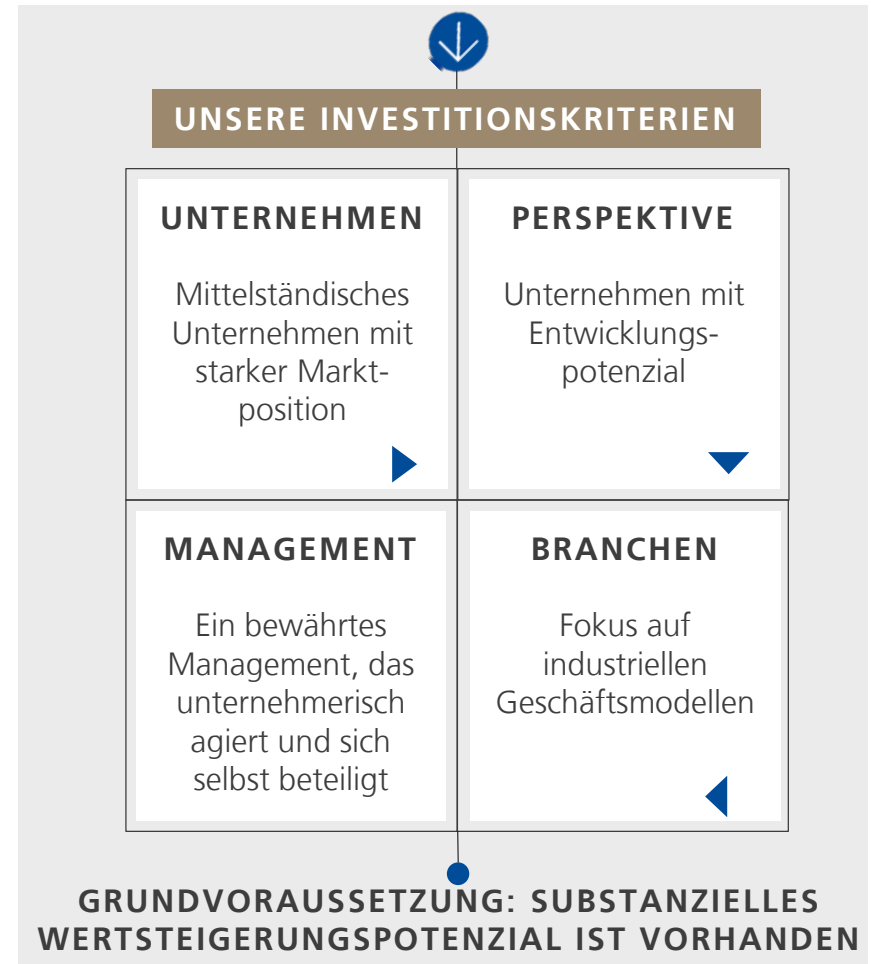
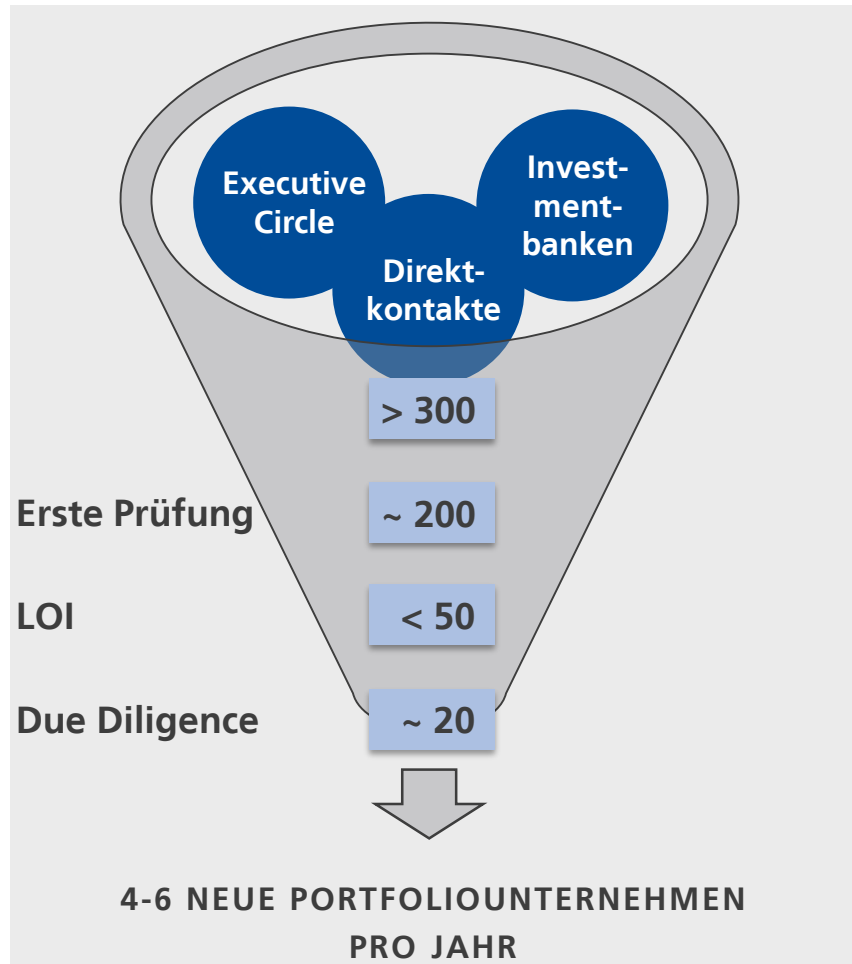
Nicht berücksichtigt: Sonstige Beteiligungen, darunter Beteiligungen an fremd-verwalteten ausländischen Buy-out-Fonds (5 Prozent des Portfoliowertes)



# DBAG SCHAFFT WERT FÜR AKTIONÄRE IN ZWEI GESCHÄFTSFELDERN



# INVESTIEREN IN PORTFOLIOUNTERNEHMEN: BEWÄHRTER INVESTITIONSPROZESS



# ENTWICKELN DER UNTERNEHMEN: FALLSTUDIE PROXES (1/2)



## Beginn der Beteiligung im Mai 2013 zu **6,2x EV/EBITDA**

- 18,6 % DBAG-Anteil,  
74,6 % Anteil DBAG Fund V
- 9,1 Mio. Euro aus der Bilanz der DBAG investiert

## Veräußerung im Juli 2017 zu **11,1x EV/EBITDA**

## Kapital-Multiplikator von **5,4x** erreicht

- Brutto-IRR von ~68 %
- Preis spiegelt erfolgreiche strategische und operative Entwicklung wider
- Starkes Wachstum durch Buy-and-build-Konzept: weiteres Umsatzpotenzial erschlossen

# ENTWICKELN DER UNTERNEHMEN: FALLSTUDIE PROXES (2/2)

## Unternehmensführung

- Ein Mitglied des Investmentteams als Beiratsmitglied
- Umfassende Compliance- und Nachhaltigkeitsstandards eingeführt

## Strategische Ausrichtung

- Erfolgreiche Umsetzung eines Buy-and-Build-Konzepts
  - drei Add-on-Akquisitionen
  - Lösungsanbieter mit führender Marktposition etabliert
- Aufbau und Nutzung eines gemeinsamen internationalen Vertriebsnetzwerks
- Ausbau des Servicegeschäfts
- Produktinnovationen

## Operative Verbesserungen

- Optimierung der Produktionsabläufe

Umsatz-  
steigerung  
um mehr als  
**230 %**



Steigerung  
des EBITDA  
um mehr als  
**320 %**



**3**  
Akquisitionen  
erfolgreich  
abgeschlossen

**275**  
Mitarbeiter  
zusätzlich  
eingestellt



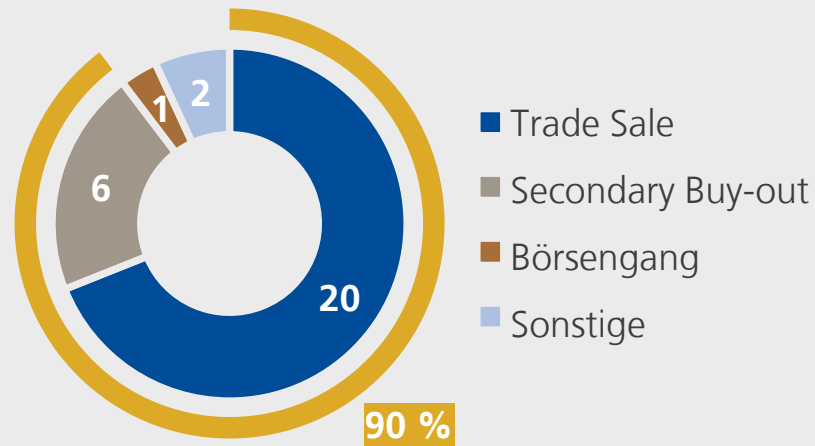
# REALISIEREN DER WERTSTEIGERUNG: KAPITAL-MULTIPLE VON 2,9 ZEIGT ÜBERDURCHSCHNITTLICHEN ERFOLG

## 29 von 45 MOBs seit Beginn des Buy-out-Geschäfts vor 20 Jahren veräußert

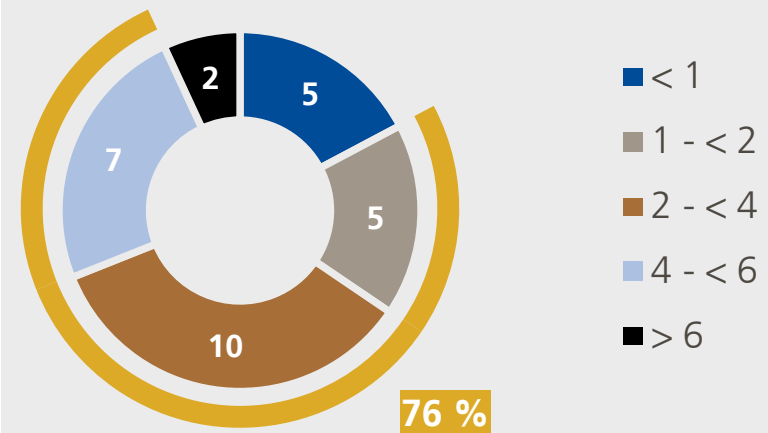
- Durchschnittliche Haltedauer von 5,0 Jahren
- Mit den Veräußerungen wurde durchschnittlich das 2,9-Fache des eingesetzten Kapitals Erlöst

## Portfoliounternehmen der DBAG sind in der Regel für strategische Investoren attraktiv

ART DER VERÄUSSERUNG  
(ANZAHL DER TRANSAKTIONEN)

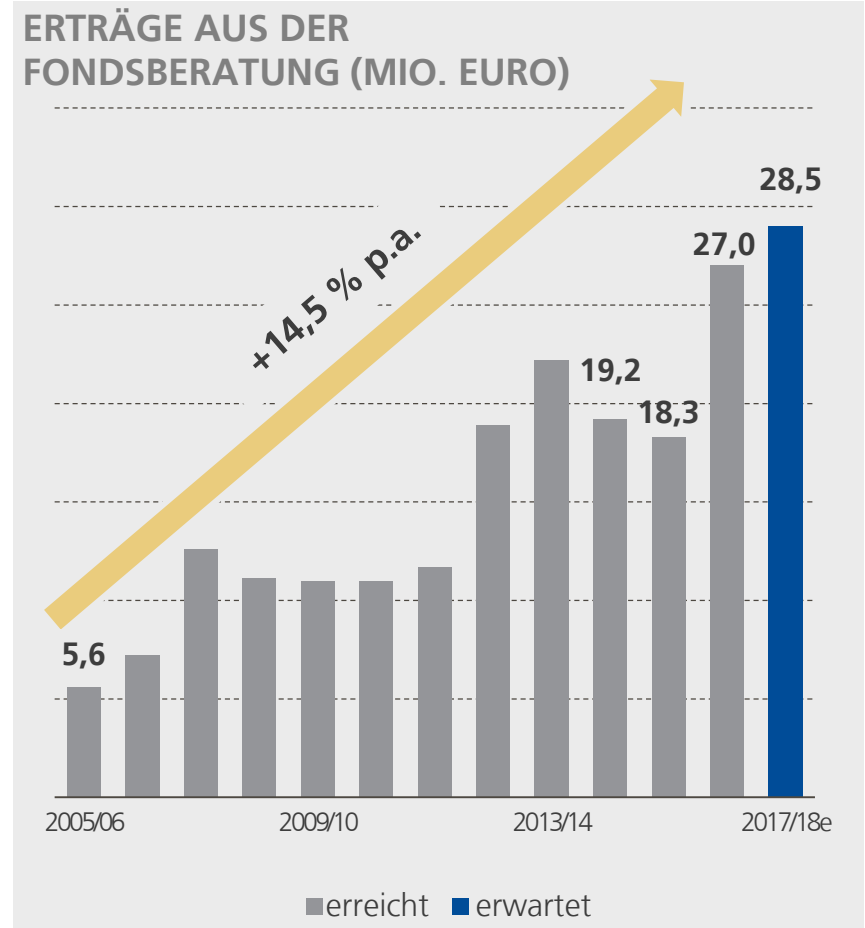
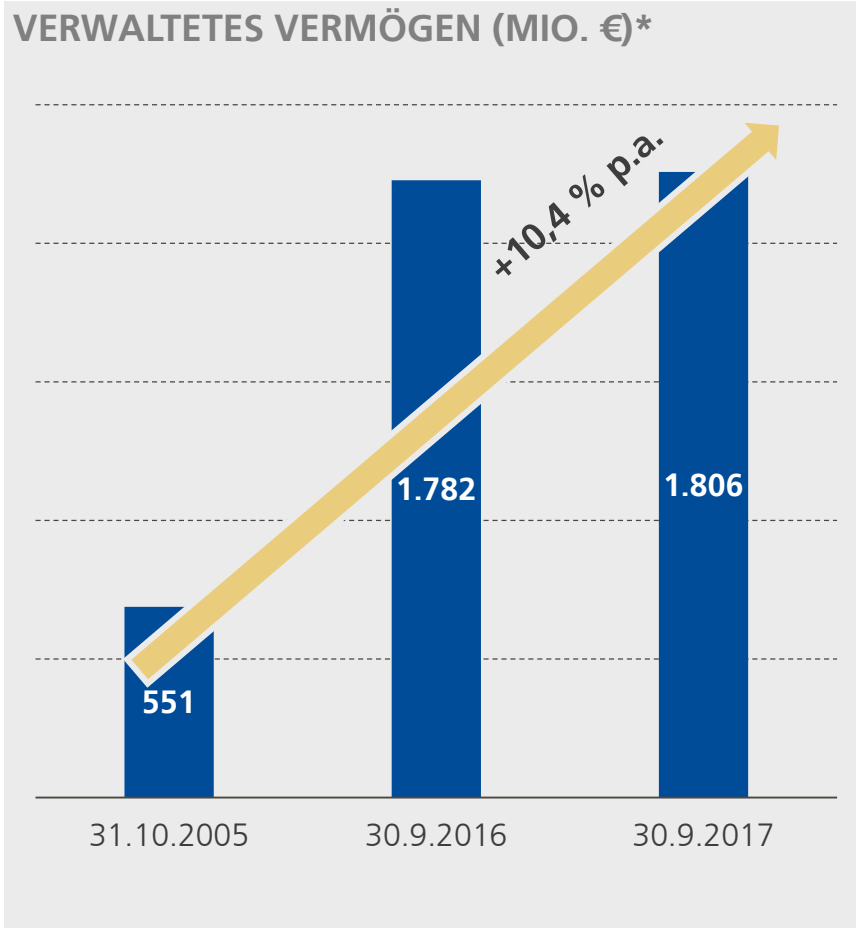


KAPITALMULTIPLIKATOR BEI VERÄUSSERUNG  
(ANZAHL DER TRANSAKTIONEN)



Mehr Informationen auf S. 90/91

# FONDSBERATUNG: LANGFRISTIGES WACHSTUM MIT KURZFRISTIGEN SCHWANKUNGEN



\* Umfasst das von der DBAG und den DBAG-Fonds investierte Kapital, abrufbare Investitionszusagen an die Fonds sowie freie Finanzmittel der DBAG; Co-Investitionszusagen der DBAG sind nicht berücksichtigt



Marktposition

Marktzugang

Integriertes Geschäftsmodell

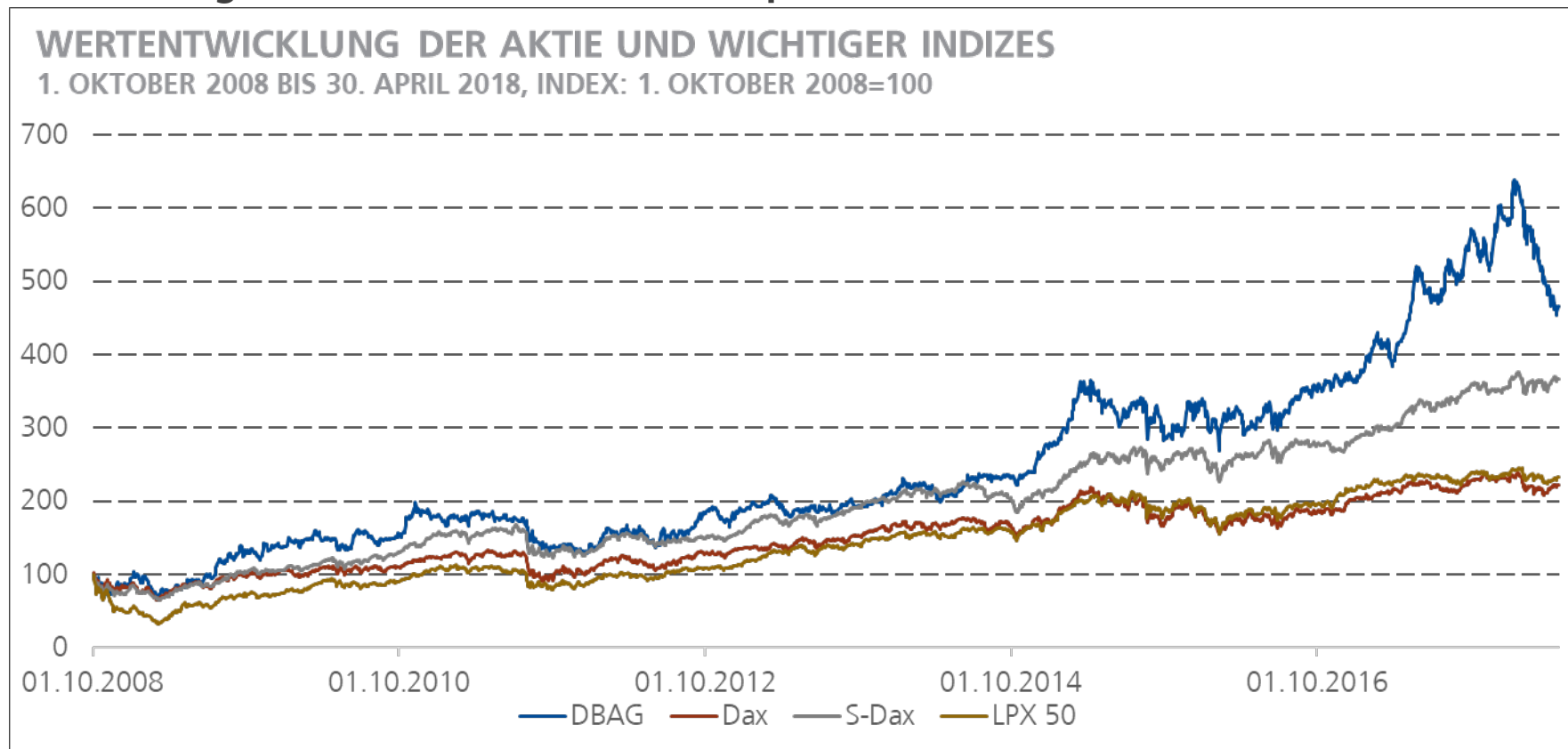
Erfolgsbilanz



# ERFOLG FÜR AKTIONÄRE: 17,4 PROZENT WERTSTEIGERUNG JÄHRLICH<sup>1</sup>

**Wertbeitrag aus Kursentwicklung: 11,6 Prozent p.a.<sup>1</sup>**

**Wertbeitrag aus Dividende: 5,8 Prozent p.a.<sup>1</sup>**



<sup>1</sup> im Durchschnitt, 1.10.2008-30.4.2018



# AUSSCHÜTTUNGSPOLITIK MIT STABILER DIVIDENDE

## Stabile Dividende

▶ Abgesichert durch hohen Bilanzgewinn (HGB)

## Steigend, wann immer möglich

▶ Anstieg von 1,20 Euro um 17 Prozent auf 1,40 Euro je Aktie für 2016/2017

## Attraktive Dividendenrendite

▶ Deutlich über S-Dax-Durchschnitt

DIVIDENDE  
2016/2017

▶

**1,40**  
EURO JE AKTIE

▶

**3,9**  
PROZENT  
DIVIDENDENRENDITE\*

\* Basierend auf dem durchschnittlichen Xetra-Schlusskurs der DBAG-Aktie im Geschäftsjahr 2016/2017



ANHANG  
FINANZ-  
KENNZAHLEN  
(1. HALBJAHR  
2017/2018)

# REGE TRANSAKTIONSTÄTIGKEIT: GUTER INVESTITIONS- FORTSCHRITT BEI DBAG FUND VII UND DBAG ECF I

Q1  
2017/2018

Q2  
2017/2018

## **DBAG ECF I: Sjølund**

- Erste Beteiligung DBAG ECF I
- Co-Investition DBAG: 4,5 Mio. Euro



**vereinbart**



**vollzogen**

## **DBAG ECF I: netzkontor**

- Zweite Beteiligung DBAG ECF I; Fonds zu mehr als einem Viertel investiert
- Co-Investition DBAG: 4,6 Mio. Euro



**vereinbart**



**vollzogen**

## **DBAG Fund VII: Zusammenschluss duagon und MEN**

- Kapitalerhöhung
- Co-Investition DBAG: bis zu 11 Mio. Euro



**vereinbart**

# WEITERE WESENTLICHE EREIGNISSE UND HERAUSFORDERUNGEN IM ZWEITEN QUARTAL

Silbitz (DBAG Fund VI)



**Teil-Veräußerung an Sistema Finance vollzogen;  
Mittelzufluss von zunächst 1,3 Mio. Euro**

Unser Heimatbäcker  
(DBAG Fund VI)



**Kapitalerhöhung im Zuge von Restrukturierungs-  
maßnahmen; DBAG investiert weitere  
1,4 Mio. Euro**

DBG Eastern Europe II  
(fremd-verwaltet)



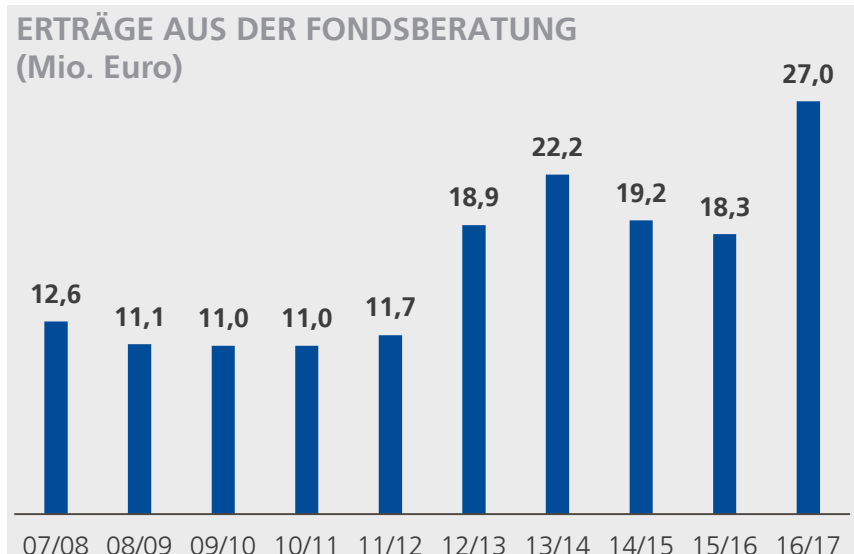
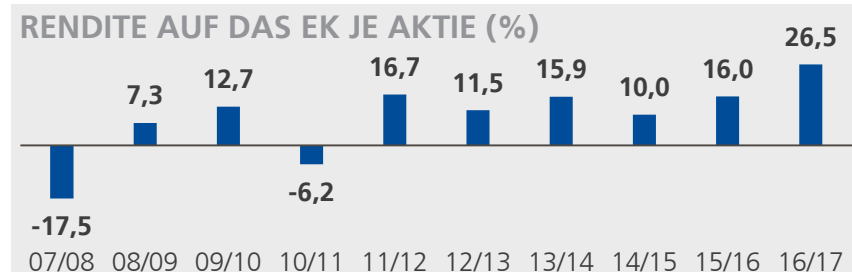
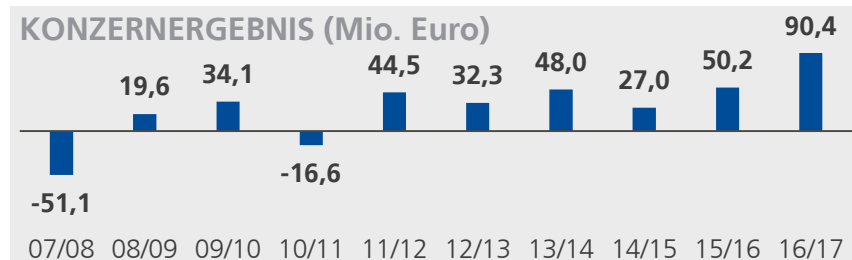
**Vorletzte Beteiligung erfolgreich veräußert**

Aktuelle  
Herausforderungen



**Personalknappheit und -kosten, Rohstoffpreise,  
Währungskurse, Produktionskapazitäten**

(Mio. Euro)	2014/15 <sup>1</sup>	2015/16	2016/2017	Q2 2016/17	Q2 2017/18	H1 2016/17	H1 2017/18
Ergebnis aus dem Beteiligungsgeschäft	29,2	59,4	94,3	30,2	7,3	47,7	20,3
Erträge aus der Fondsverwaltung und -beratung	19,2	18,3	27,0	7,4	7,2	12,2	14,1
Übrige Ergebnisbestandteile	-21,3	-28,4	-30,9	-7,6	-6,6	-15,8	-15,1
EBIT	26,8	49,8	90,8	30,1	8,0	44,3	19,5
Ergebnis vor Steuern	27,1	49,3	90,4	30,0	7,9	44,1	19,3
Konzernergebnis	27,0	49,5	90,4	30,0	7,9	44,1	19,3

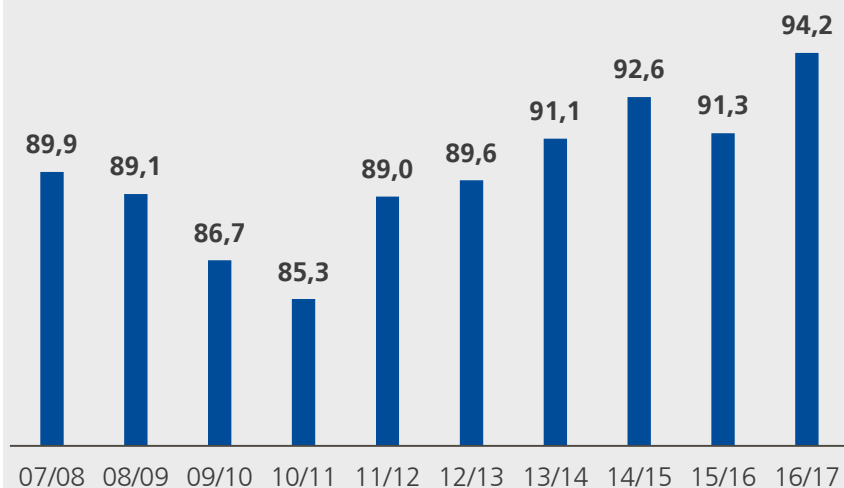


<sup>1</sup> elfmonatiges Rumpfgeschäftsjahr 2014/2015

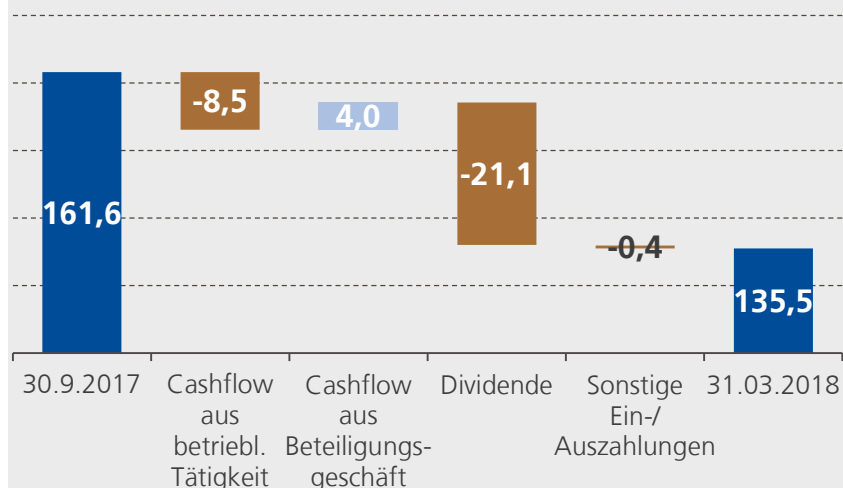
(Mio. Euro)	30.9. 2015	30.9. 2016	30.9. 2017	31.3. 2018
Finanzanlagen einschl. Kredite und Forderungen	250,2	316,3	262,6	312,1
Übrige Vermögenswerte	18,7	15,3	48,2 <sup>1</sup>	15,9
Finanzmittel <sup>2</sup>	58,3	72,6	161,6	135,5
<b>Bilanzsumme</b>	<b>327,2</b>	<b>404,2</b>	<b>472,4</b>	<b>463,5</b>

(Mio. Euro)	30.9. 2015	30.9. 2016	30.9. 2017	31.3. 2018
Eigenkapital	303,1	369,6	444,9	442,7
Langfristiges Fremdkapital	8,9	15,2	11,4	11,8
Kurzfristiges Fremdkapital	15,2	19,4	16,1	9,0
<b>Bilanzsumme</b>	<b>327,2</b>	<b>404,2</b>	<b>472,4</b>	<b>463,5</b>

## EIGENKAPITALQUOTE (%)



## FINANZMITTEL<sup>2</sup> (Mio. Euro)



<sup>1</sup> Einschl. kurzfristiger Darlehen, gewährt im Zuge der Strukturierung neuer Beteiligungen; <sup>2</sup> Flüssige Mittel sowie kurzfristige und langfristige Wertpapiere

# GESCHÄFTSENTWICKLUNG NACH SEGMENTEN: PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS

(Mio. Euro)	H1 2017/18	H1 2016/17	Q2 2017/18	Q2 2016/17
Ergebnis aus dem Beteiligungsgeschäft	20,3	47,7	7,3	30,2
Übrige Ergebnisbestandteile	-3,8	-5,8	-1,6	-2,5
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>16,5</b>	<b>41,9</b>	<b>5,7</b>	<b>27,7</b>

**Ergebnis aus dem Beteiligungsgeschäft wesentlich durch Wertentwicklung des Portfolios bestimmt; kein Abgang einer Beteiligung im ersten Halbjahr**

**Ergebnisbelastung durch negative Entwicklung am Kapitalmarkt**

(Mio. Euro)	31.3.2018	30.9.2017
Finanzanlagen einschl. Kredite und Forderungen	312,1	262,7
Sonstige Finanzinstrumente	0	35,6
Finanzmittel	135,5	161,6
Bankverbindlichkeiten	0	0
<b>Netto-Vermögenswert</b>	<b>447,6</b>	<b>459,9</b>

Finanzmittel	135,5	161,6
Kreditlinie	50	50
<b>Verfügbare Mittel</b>	<b>185,5</b>	<b>211,6</b>
Co-Investitionszusagen	226,8	253,7

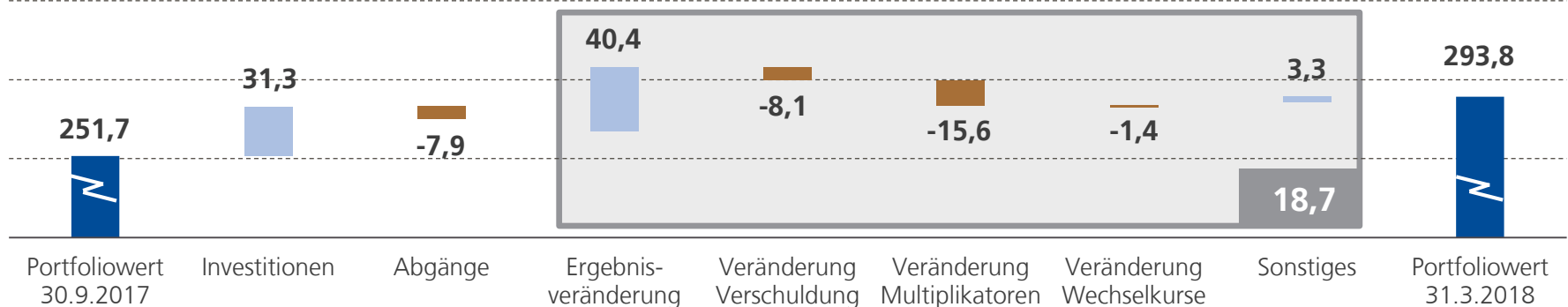
# PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS: PORTFOLIOWERT STEIGT DURCH INVESTITIONEN UND ERGEBNISSE

**Investitionen: im Wesentlichen More than Meals, Sjølund und netzkantor sowie diverse Folgeinvestitionen**

**Abgänge: im Wesentlichen Veräußerung eines Geschäftsbereichs durch Cleanpart, Teil-Veräußerung Silbitz, Rückzahlung Gesellschafterdarlehen Coperion**

**Ergebnisveränderung: positiver Beitrag aus 11 von 24 Portfoliounternehmen**

## ENTWICKLUNG DES PORTFOLIOWERTES (Mio. Euro)



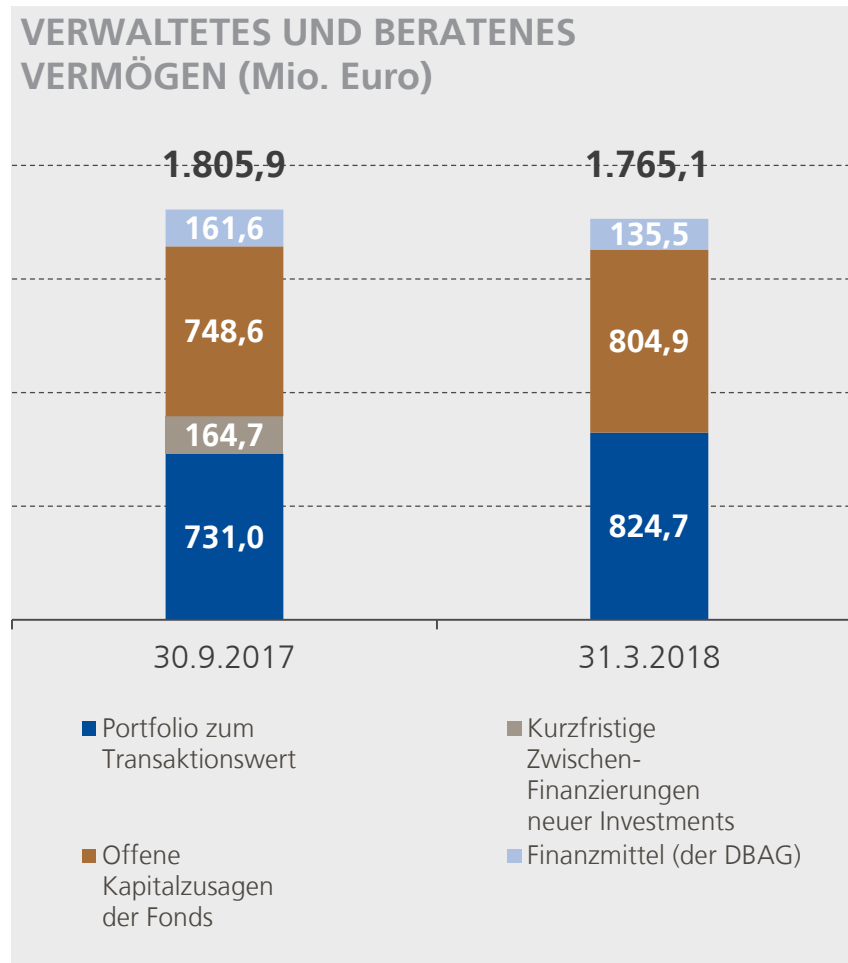


# GESCHÄFTSENTWICKLUNG NACH SEGMENTEN: FONDSBERATUNG

(Mio. Euro)	H1 2017/18	H1 2016/17	Q2 2017/18	Q2 2016/17
Erträge aus der Fondsverwaltung und -beratung	14,5	12,8	7,4	7,7
Übrige Ergebnisbestandteile	-11,6	-10,6	-5,2	-5,4
Ergebnis vor Steuern	2,9	2,2	2,2	2,3

**Niedrigere Bemessungsgrundlage für Vergütungen aus dem DBAG Fund V durch Erträge aus dem DBAG Fund VII überkompensiert**

**Transaktionsbezogene Vergütungen nach ersten Beteiligungen des DBAG ECF I (0,4 Mio. Euro)**



# AUSBLICK: PROGNOSE FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2017/2018 DEUTLICH REDUZIERT










	BEZUGSPUNKT DER PROGNOSE	PROGNOSE 2017/18 NOVEMBER 2017	PROGNOSE 2017/18 APRIL 2018
ERGEBNIS AUS DEM BETEILIGUNGS- GESCHÄFT	<b>46,7 MIO. EURO</b>	<b>Deutlich höher</b>	<b>Moderat niedriger</b>
ERTRÄGE AUS DER FONDSVERWALTUNG UND -BERATUNG	<b>28,1 MIO. EURO</b>	<b>Leicht höher</b>	<b>Leicht höher</b>
KONZERNERGEBNIS	<b>43,0 MIO. EURO</b>	<b>Deutlich höher</b>	<b>Moderat niedriger</b>

„leicht“: ≤ 10 %; „moderat“: 10-20 %; „deutlich“: ≥ 20 %



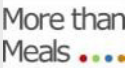







ANHANG:  
PORTFOLIO








# DBAG-PORTFOLIO (31. MÄRZ 2018)

	Unternehmen (alphabetisch sortiert)	Anteil DBAG- Fonds (%)	davon Anteil DBAG (%)	Investition DBAG (Anschaffungskosten, Mio. Euro)	Geschäftstätigkeit
	Cleanpart Group GmbH	94,5	18,0	7,1	Industriedienstleistungen für die Halbleiterindustrie
	Dieter Braun GmbH	86,1	16,4	5,9	Kabelsysteme und Fahrzeuginnenraumbeleuchtung
	DNS:NET Internet Service GmbH	35,7	14,9	6,3	Telekommunikations- und IT-Dienstleistungen
	duagon Holding AG	93,8	21,2	13,4	Netzwerkkomponenten für Schienenfahrzeuge
	Frimo Group GmbH	75,8	14,4	14,8	Werkzeuge und Anlagen für die Automobilindustrie
	Gienanth GmbH	51,9	9,9	3,9	Maschinen- und Handformguss für die Automobilzulieferindustrie, Herstellung von großen Motorblöcken
	Heytex Bramsche GmbH	86,3	16,8	6,3	Produktion technischer Textilien
	inexio KGaA	16,4	6,9	7,5	Telekommunikations- und IT-Dienstleistungen
	Infiana Group GmbH	90,7	17,2	4,5	Spezialfolien

# DBAG-PORTFOLIO (31. MÄRZ 2018)

	Unternehmen (alphabetisch sortiert)	Anteil DBAG- Fonds (%)	davon Anteil DBAG (%)	Investition DBAG (Anschaffungskosten, Mio. Euro)	Geschäftstätigkeit
	JCK Holding GmbH Textil KG	16,0	9,5	8,8	Textilhandel und Vertrieb von Werbeartikeln
	mageba AG	41,6	19,8	6,6	Produkte und Dienstleistungen für den Hoch- und Infrastrukturbau
	More than Meals Europe S.à r.l.	68,1	12,5	16,5	Gekühlte Fertiggerichte und Snacks
	netzkantor nord GmbH	81,7	33,8	4,6	Errichtung von Glasfasernetzen
	Novopress KG	39,8	18,9	2,3	Werkzeugsysteme für die Sanitär-, Elektro- und Bauindustrie
	Oechsler AG	20,0	8,4	11,2	Kunststofftechnik für Zukunftsindustrien
	Pfaudler International S.à r.l.	93,2	17,7	12,2	Maschinenbau für die Prozessindustrie
	Plant Systems & Services PSS GmbH	49,0	20,5	2,3	Industriedienstleistungen für die Energie- und Prozessindustrie

# DBAG-PORTFOLIO (31. MÄRZ 2018)

	Unternehmen (alphabetisch sortiert)	Anteil DBAG- Fonds (%)	davon Anteil DBAG (%)	Investition DBAG (Anschaffungskosten, Mio. Euro)	Geschäftstätigkeit
	Polytech Health & Aesthetics GmbH	97,2	18,5	13,3	Anbieter hochwertiger Silikonimplantate
	Rheinhold & Mahla GmbH	33,0	15,7	12,0	Innenausbau von Schiffen und maritimen Einrichtungen
	Silbitz Group GmbH	65,5	12,4	4,3	Handformguss und automatisierter Formguss für Werkstoffe auf Stahl- und Eisenbasis
	Sjølund AS	52,1	21,5	4,7	Komponenten aus Aluminium und Stahl
	Telio Management GmbH	85,6	16,3	13,4	Kommunikations- und Mediensysteme für den Justizvollzug
	Unser Heimatbäcker GmbH	96,5	18,3	11,5	Filialbäckerei
	vitronet Projekte GmbH	91,2	43,4	11,9	Errichtung von Glasfasernetzen

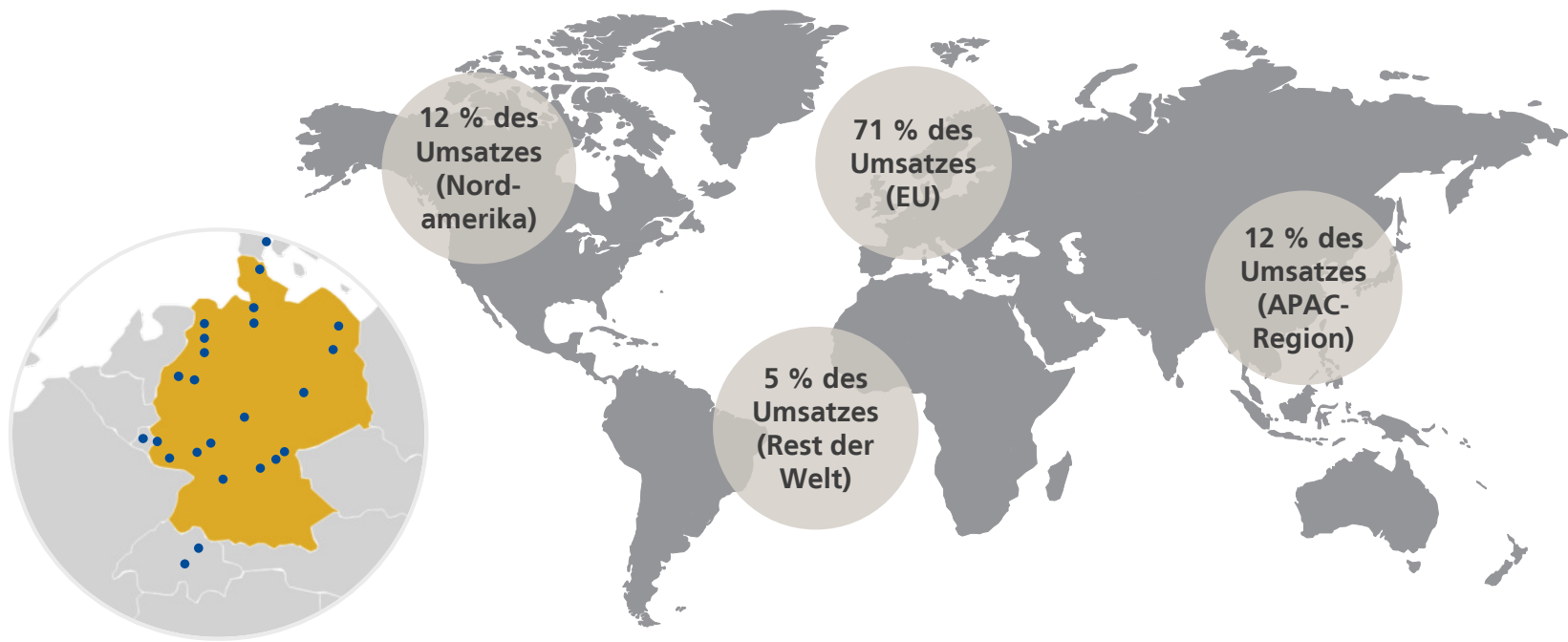
Zum 31. März 2018 noch nicht im Portfolio:

	Radiologie-Gruppe	n.a.	n.a.	n.a.	Radiologische Leistungen und Therapie
--	-------------------	------	------	------	---------------------------------------

# DBAG-PORTFOLIO: NATIONALE WURZELN, WELTWEITER RADIUS

## Portfoliounternehmen mit international erfolgreichen Geschäftsmodellen

- Mehr als 80 % der Portfoliounternehmen haben ihren Sitz in Deutschland;  
mehr als 80 % sind weltweit tätig
- Umsatz von insgesamt 3,3 Mrd. Euro aus mehr als 100 Ländern





## **Geschäft:**

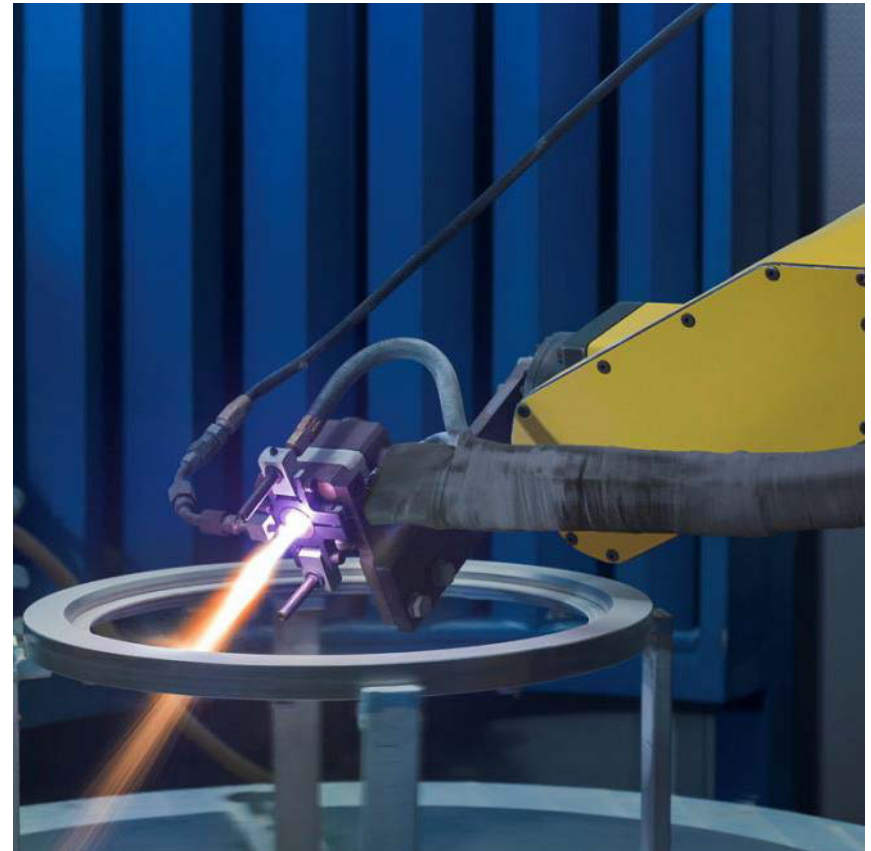
- Reinigungs-, Beschichtungs- und Instandhaltungs-Serviceanbieter für die Halbleiterindustrie mit eigenen Standorten in naher Umgebung zu Hauptkunden in Europa und den USA
- Führende Marktposition (Nr. 1 in Europa, Nr. 3 in den USA)
- Unternehmenssitz in Asperg (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: April 2015
- DBAG-Beteiligung: 18,0 % (7,1 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VI





### Entwicklungspotenzial:

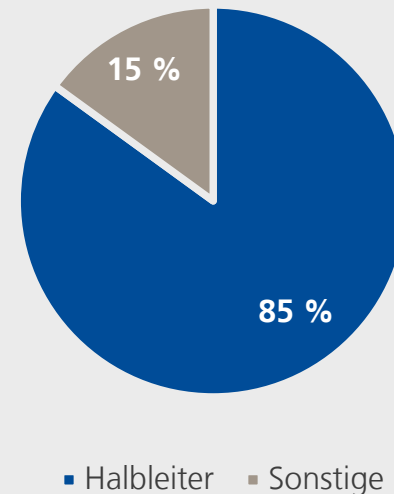
- Solides Kerngeschäft mit Zugang zu attraktiven Endmärkten
- Folgeinvestitionsmöglichkeiten prüfen

### Laufendes Geschäft:

- Verhaltenes Wachstum in den USA wird durch überplanmäßige Entwicklung in Europa überkompensiert
- Umsatz und Ergebnis des Halbleiter-Geschäfts übertreffen Budget
- Konzentration auf Geschäft mit Halbleiterindustrie nach Veräußerung des Geschäftsbereichs Healthcare im November 2017
- Refinanzierung im Dezember 2018 im Zuge des Verkaufs des Geschäftsbereichs Healthcare

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Vorläufig <b>61 *</b>	<b>480</b>

Umsatz nach Produktsegmenten  
(GJ 2017)



# DIETER BRAUN ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

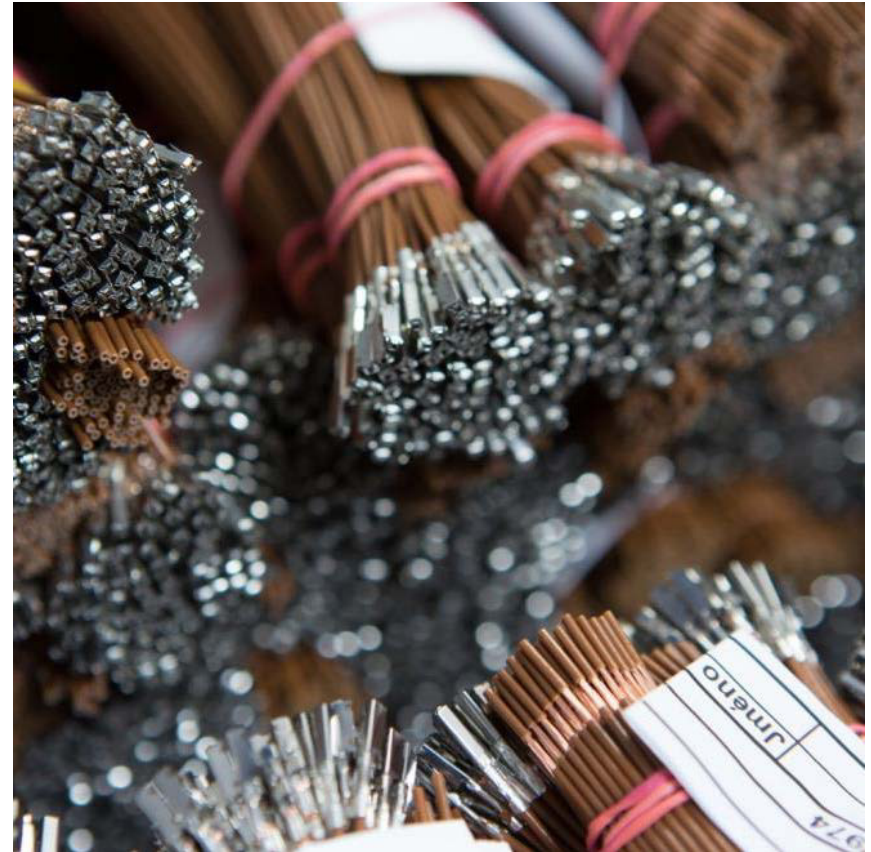
- Spezialist für Kabelsätze und Fahrzeuginnenraumbelichtung in der Automobilindustrie
- Unternehmenssitz in Bayreuth (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Januar 2017
- DBAG-Beteiligung: 16,4 % (5,9 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VI



### Entwicklungspotenzial:

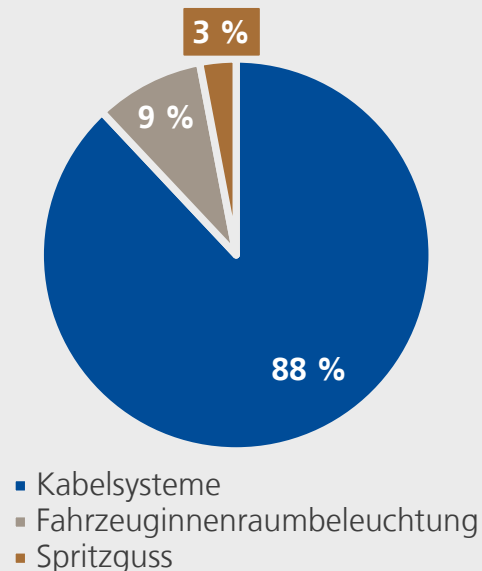
- Wachstum durch Standorterweiterungen und neue Produktionsanlagen
- Wachstum durch neue Produkte und Kunden
- Internationalisierung
- Folgeinvestitionsmöglichkeiten prüfen

### Laufendes Geschäft:

- Das Unternehmen profitiert von wachsendem Anteil elektrischer und elektronischer Komponenten in Fahrzeugen
- Erfolgreiche Kapazitätserweiterung in Tschechien
- Eröffnung eines neuen Logistikzentrums und Stammsitzes

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Vorläufig <b>83 *</b>	<b>1.500</b>

Umsatz nach Segmenten  
(GJ 2017)



# DNS:NET ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

- Anbieter von Telekommunikations- und IT-Dienstleistungen auf Basis hochwertiger Glasfaserinfrastruktur in Berlin und Brandenburg
- Unternehmenssitz in Berlin

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: September 2013
- DBAG-Beteiligung: 14,9 % (6,3 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Wachstumsfinanzierung, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF



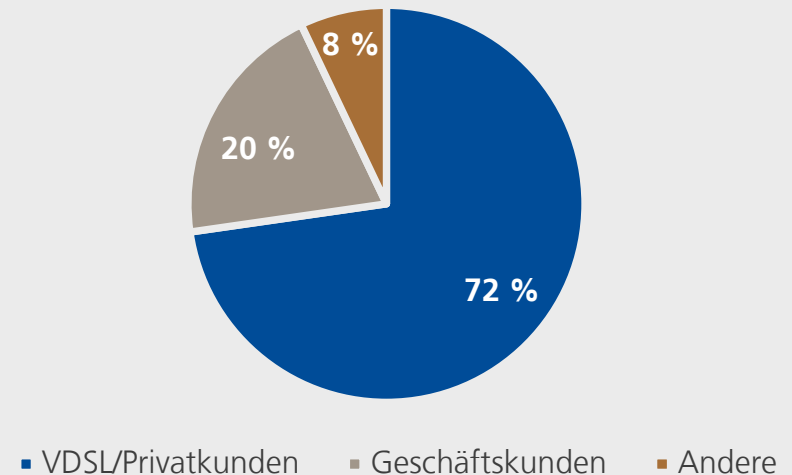
**Entwicklungspotenzial:**

- Schnelle Einführung eines bewährten Geschäftsmodells in Ostdeutschland
- Erweiterung des Produktportfolios und verstärkter Fokus auf das Geschäftskundensegment

**Laufendes Geschäft:**

- Starkes Wachstum durch substantiellen Ausbau der Infrastruktur
- Stetig wachsender Kundenstamm aufgrund von verstärkten Vertriebsmaßnahmen, insbesondere im Privatkundensegment

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
14	120

**Umsatz nach Kundengruppen  
(GJ 2017)**

# DUAGON ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

- Anbieter von Netzwerkkomponenten für die Datenkommunikation in Schienenfahrzeugen
- Unternehmenssitz in Dietikon (Schweiz)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Juli 2017
- DBAG-Beteiligung: 21,2 % (13,4 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VII



### Entwicklungspotenzial:

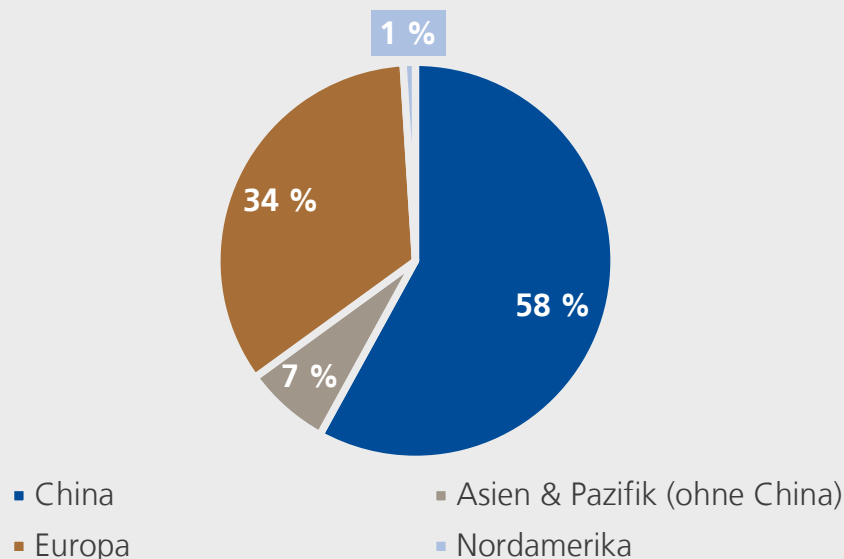
- Erweiterung des Produktportfolios und Ausbau des globalen Vertriebsnetzwerks
- Verstärkter Fokus auf den chinesischen Markt
- Ausbau von Netzwerktechnologien wie Ethernet und kabellosen Verbindungen

### Laufendes Geschäft:

- Starkes Wachstum durch steigende Nachfrage in China
- Stärkerer Fokus auf bisher vernachlässigte Märkte wie Indien, Japan oder Amerika
- Positive Entwicklung des Auftragseingangs in 2018 erwartet
- Erweiterung der Kapazitäten geplant
- Zusammenschluss mit MEN im März 2018 vereinbart (noch nicht vollzogen)

2017 Umsatz (Mio. CHF)	Mitarbeiter
26	60

Umsatz nach Regionen  
(GJ 2017)





# FRIMO ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

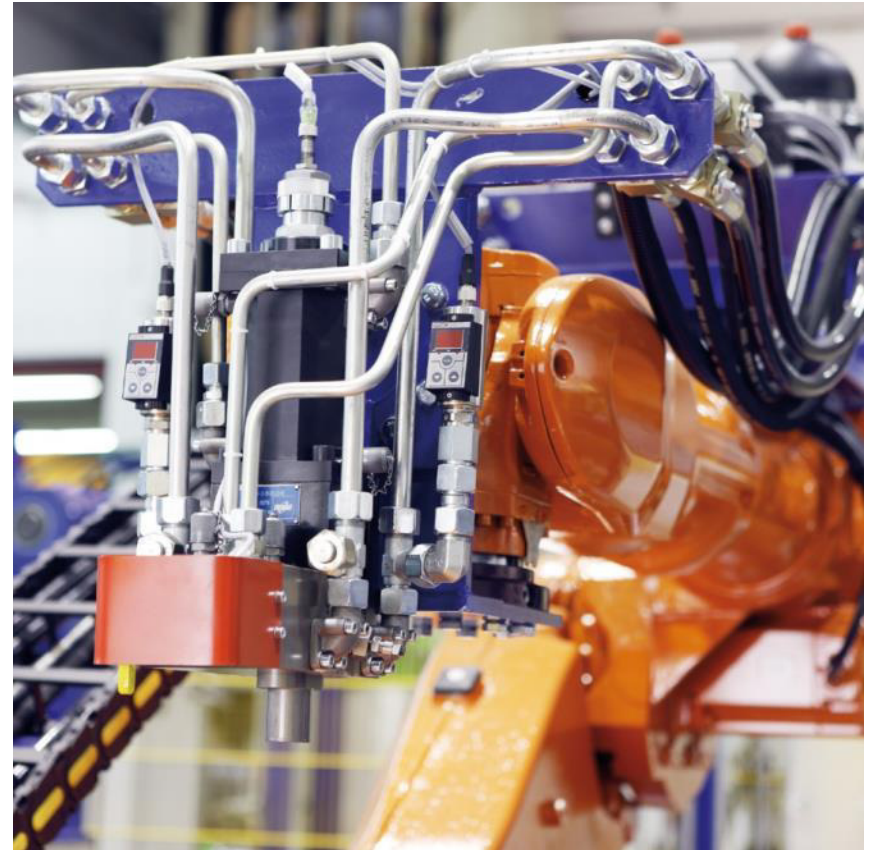
- Weltweit führender Hersteller von Werkzeugen und Anlagen zur Fertigung hochwertiger Kunststoffbauteile primär für den Autoinnenraum
- Unternehmenssitz in Lotte (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: November 2016
- DBAG-Beteiligung: 14,4 % (14,8 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- MBO von einem Familienunternehmen
- Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VI





### Entwicklungspotenzial:

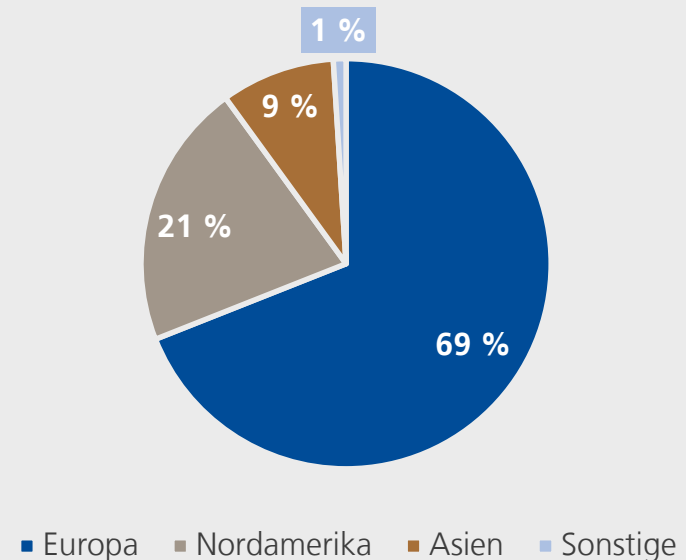
- Weiterer regionaler Ausbau des Geschäfts und Wachstum in bestehenden Märkten
- Umsatzwachstum durch Ausbau des Service- und Ersatzteilgeschäfts
- Folgeinvestitionen durch Zukauf ergänzender Technologien und Anwendungen (B+R Steuerungstechnik April 2017)

### Laufendes Geschäft:

- Starke Marktstellung in Europa und Nordamerika
- Hoher Auftragsbestand und positive Marktentwicklung
- Aufbau interner Strukturen zur Bewältigung zukünftigen Wachstums

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Vorläufig 237 *	1.300

Umsatz nach Regionen  
(GJ 2016)



## **Geschäft:**

- Marktführer im Bereich komplexer Eisengüsse mit zwei Eisengießereien:
  - Handformguss großer Motorblöcke für die industrielle Anwendung
  - Maschinenformguss für große Mengen von Antriebssystemteilen für die Automobilindustrie
- Unternehmenssitz in Eisenberg (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: März 2015
- DBAG-Beteiligung: 9,9 % (3,9 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Secondary Buy-out von Treuhänderschaft
- Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VI
- Kapitalerhöhung und Einstieg Sistema in 2016; DBAG verringert ihren Anteil



**Entwicklungspotenzial:**

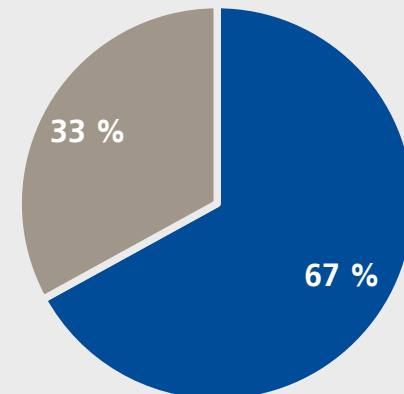
- Starke Präsenz in einer attraktiven Industrie
- Operative Verbesserungen
- Folgeinvestitionen

**Laufendes Geschäft:**

- Erholung der Märkte zeigt sich in steigendem Auftragseingang
- Stabiler Marktanteil
- Umsatz und Ergebnis übertreffen 2017 Budget und Vorjahr
- Maßnahmen zur operativen Verbesserung zeigen Erfolg

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
135	760

Umsatz nach Segmenten  
(GJ 2016)



■ Antriebssystemteile ■ Große Motorblöcke

# HEYTEX ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

- Hersteller technischer Textilien und textiler Druckmedien
- Marktführer in verschiedenen Branchen in Europa und Nordamerika
- Unternehmenssitz in Bramsche (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Dezember 2012
- DBAG-Beteiligung: 16,8 % (6,3 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Secondary Buy-out
- MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund V



### Entwicklungspotenzial:

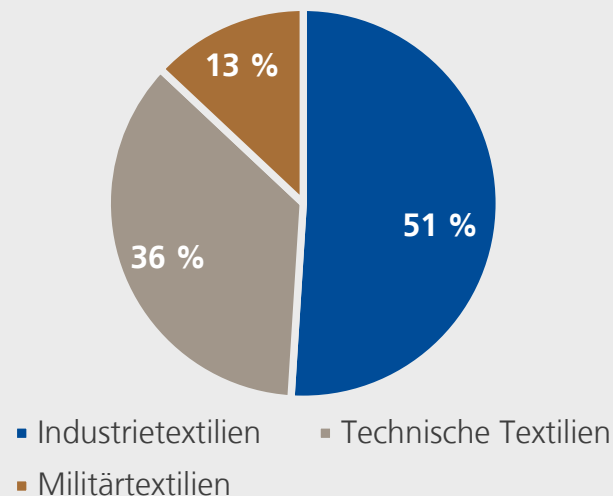
- Geschäftsausweitung durch weitere Internationalisierung und Stärkung des Vertriebs
- Markteintritt USA
- Entwicklung neuer Produkte
- Operative Verbesserungsmaßnahmen

### Laufendes Geschäft:

- 2017 war eine deutliche Verbesserung der Auftragslage spürbar
- Positive Entwicklungen in China und den USA sowie im Segment technische Textilien
- Hervorragende Cash Conversion
- Kapazitätserweiterung mit neuer Produktionslinie in 2018 erwartet

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Vorläufig <b>114 *</b>	<b>500</b>

Umsatz nach Produktsegmenten  
(GJ 2016)





## **Geschäft:**

- Anbieter von Internet- und Telefonzugängen auf Basis von Glasfaserleitungen in ländlichen Teilen Süddeutschlands
- Unternehmenssitz in Saarlouis (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Mai 2013
- DBAG-Beteiligung: 6,9 % (7,5 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Wachstumsfinanzierung, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF



### Entwicklungspotenzial:

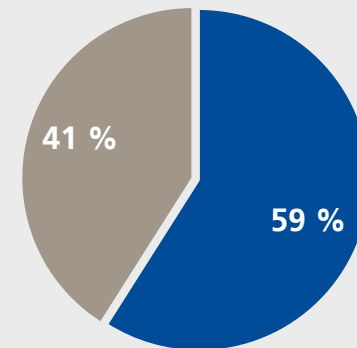
- Schnelle Einführung eines bewährten Geschäftsmodells
- Wachstum durch Unternehmenszukäufe

### Laufendes Geschäft:

- Lancierung von geplanten Infrastrukturinvestments
- Wachstum von Kundenstamm
- Umsatz und Ergebnis gegenüber Vorjahr angestiegen
- Minderheitsbeteiligung von Warburg Pincus 2016; DBAG erhöht Anteil im Zuge von Kapitalerhöhung
- Weiterer Unternehmenszukauf in 2017 getätigt

2016/2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Vorläufig <b>55 *</b>	<b>260</b>

### Umsatz nach Kunden (GJ 2016/2017)



■ Privatkunden ■ Geschäftskunden

# INFIANA ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

- Entwicklung, Fertigung und Veredelung von Spezialfolien; Endmärkte:
  - Hygiene/Gesundheit
  - Gebäude/Bau
  - Klebebänder/Etiketten
- Produktionsstätten in Deutschland und USA
- Unternehmenssitz in Forchheim (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Dezember 2014
- DBAG-Beteiligung: 17,2 % (4,5 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Spin-off (Huhtamaki Group)
- MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VI





### Entwicklungspotenzial:

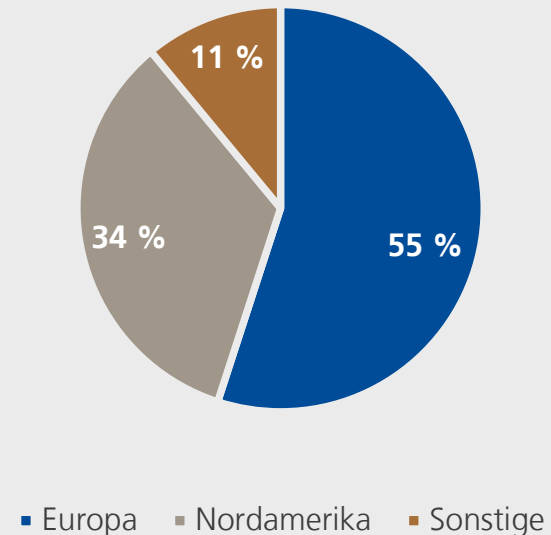
- Zugang zu attraktiven Kernmärkten
- Kapazitätserweiterung  
Produktinnovationen, um Marktanteil zu erhöhen
- Folgeinvestitionen

### Laufendes Geschäft:

- Weiterhin positive Nachfrageentwicklung
- Negative Wechselkursentwicklungen (USD) und Rohmaterialpreise belasten Profitabilität
- Rekapitalisierung im April 2017 abgeschlossen
- Verzögerung bei Inbetriebnahme einer neuen Produktionsmaschine
- Schließung des Standortes Thailand in 2018 geplant

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Vorläufig 201 *	800

Umsatz nach Regionen  
(GJ 2017)



## **Geschäft:**

- Handelsgesellschaft mit Textilien, Sportbekleidung und andere Produkte
- Lieferant von Discount-Ketten sowie großen Supermärkten
- Unternehmenssitz in Quakenbrück (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Juni 2015
- DBAG-Beteiligung: 9,5 % (8,8 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Erwerb der Beteiligung von Alpinvest Partners
- Wachstumsfinanzierung, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF



### Entwicklungspotenzial:

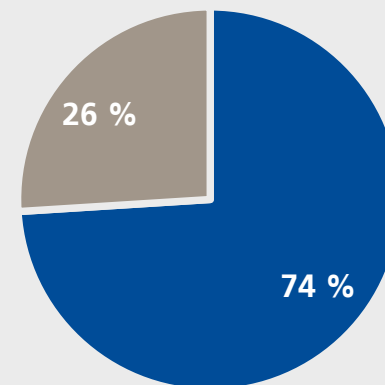
- Solides Kerngeschäft mit stabiler Kundenbasis
- Attraktive Wachstumsfinanzierung
- Weiterer Ausbau des Vertriebs von Merchandising-Artikeln

### Laufendes Geschäft:

- Starkes Wachstum in allen Bereichen, organisch und anorganisch
- Kürzlich übernommene Gesellschaft entwickelt sich sehr positiv
- Verstärkter Fokus auf Geschäftsbereich „Merchandising“ führt zu stärkerer Diversifikation und geringerer Kundenabhängigkeit
- Umsatz und Ergebnis im GJ 2017 auf Vorjahresniveau erwartet

	2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Forecast	654	1.200

Umsatz nach Regionen  
(GJ 2016)



■ Deutschland ■ Sonstiges

# MAGEBA ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

- Weltweit führender Anbieter von Bauwerkslagern, Dehnfugen sowie anderen Produkten und Dienstleistungen für den Hoch- und Infrastrukturbau
- Unternehmenssitz in Bülach (Schweiz)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Februar 2016
- DBAG-Beteiligung: 19,8 % (6,6 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Anteilskauf
- Wachstumsfinanzierung, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF



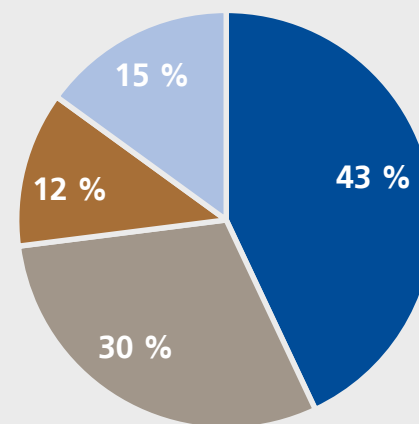
**Entwicklungspotenzial:**

- Unterstützung der Marktdurchdringung von bisher nicht oder nur begrenzt bedienten Märkten, um das Umsatzwachstum voranzutreiben
- Weitere Internationalisierung des Unternehmens und Entwicklung neuer Produkte
- Wachstumsmöglichkeiten im Bereich Erdbebenschutz

**Laufendes Geschäft:**

- Umsatz und Ergebnis unter Budget
- Nachfrage intakt
- Neuer Produktionsstandort in Slowenien befindet sich noch in Anlaufphase

2017 Umsatz (Mio. CHF)	Mitarbeiter
* Vorläufig 95	800

**Umsatz nach Regionen  
(GJ 2017)**

■ Europa ■ Asien ■ Nordamerika ■ Sonstige

# MORE THAN MEALS ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

- Pan-europäischer Hersteller von gekühlten Fertiggerichten und Snacks
- Nr. 1 in Großbritannien und Deutschland
- Unternehmenssitz in Luxemburg

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: April 2017
- DBAG-Beteiligung: 12,5 % (16,5 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VII und seines Top-up Funds



### Entwicklungspotenzial:

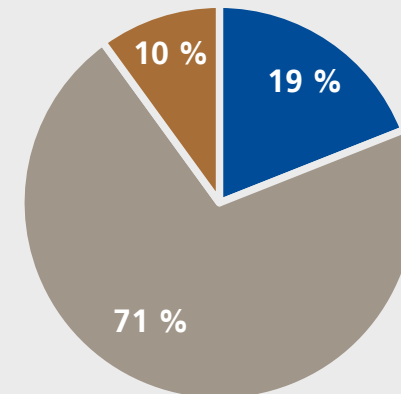
- Internationalisierung des Vertriebs
- Entwicklung neuer Produkte
- Folgeinvestitionen und Zukauf eines ergänzenden Produktportfolios

### Laufendes Geschäft:

- Umsatzwachstum aufgrund steigender Nachfrage in den Endmärkten
- Nachteilige Entwicklung der Rohstoffpreise prägte den Geschäftsverlauf in 2017
- Aktueller Fokus liegt auf Produktinnovationen und Optimierung der Produktion

2017/2018 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Erwartet <b>488 *</b>	<b>3.250</b>

Umsatz nach Regionen  
(GJ 2016)



■ Deutschland ■ UK ■ Andere europäische Länder



## **Geschäft:**

- Dienstleistungen rund um die Planung und Überwachung der Errichtung von Glasfasernetzen
- Netzwerkmanagement für Betreiber von Glasfasernetzen
- Unternehmenssitz in Flensburg

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Januar 2018
- DBAG-Beteiligung: 33,8 % (4,6 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF I





### Entwicklungspotenzial:

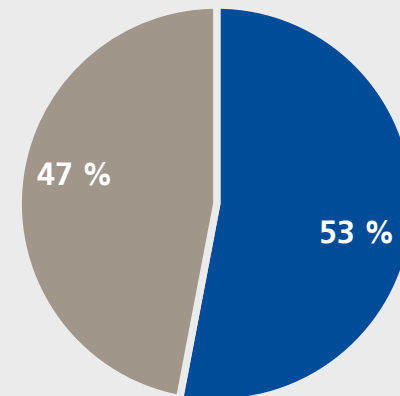
- Regionale Expansion und Diversifizierung der Kundenbasis
- Buy-and-build-Strategie

### Laufendes Geschäft:

- Profitiert von seiner guten Reputation als verlässlicher Qualitätsanbieter und von seiner Expertise im Projektmanagement
- Breitbandausbau wird aufgrund der starken Nachfrage durch Subventionen aus dem Bundeshaushalt gefördert
- Starke Nachfrage führt zu höherer Umsatz- und Ergebniserwartung für 2018

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
8	100

Umsatz nach Geschäftsbereich (GJ 2018)



- Planung und Überwachung der Errichtung von Glasfasernetzen
- Netzwerkmanagement

# NOVOPRESS ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

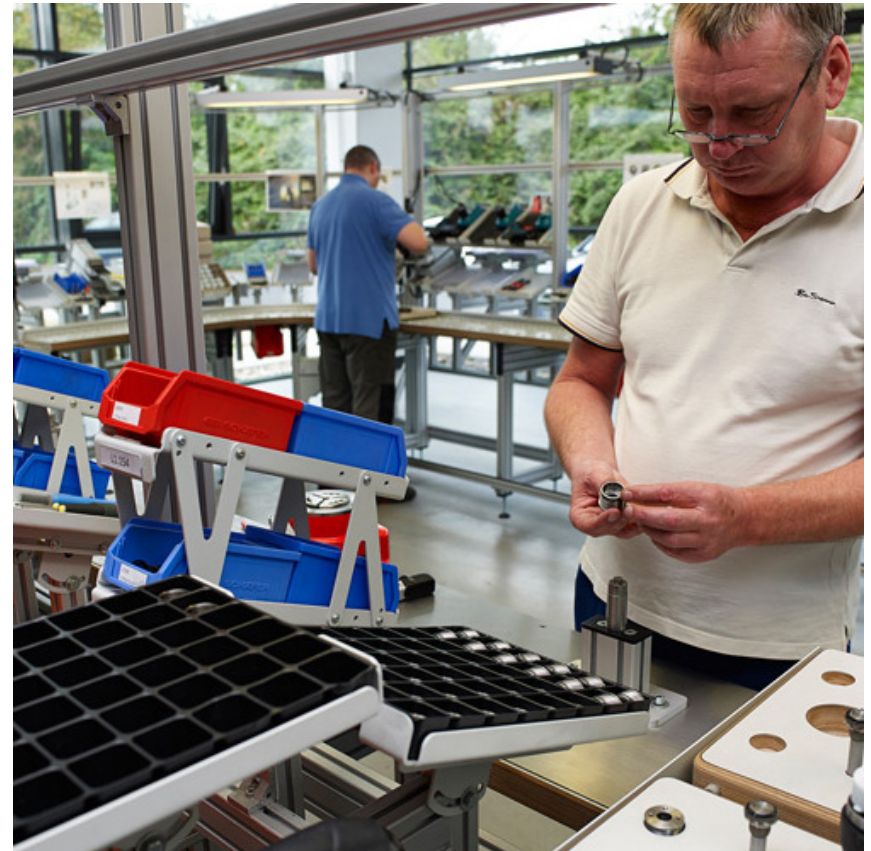
- Marktführer für die Entwicklung und Herstellung von Werkzeugsystemen für die Sanitär-, Elektro- und Bauindustrie
- Starke Position im Nischenmarkt
- Unternehmenssitz in Neuss (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Juni 2015
- DBAG-Beteiligung: 18,9 % (2,3 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Erwerb der Beteiligung von AlInvest Partners
- Wachstumsfinanzierung, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF



### Entwicklungspotenzial:

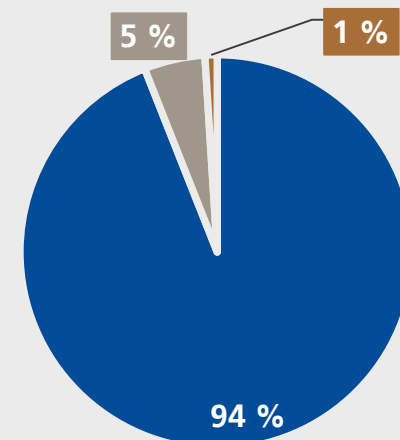
- Weiterer Ausbau des Geschäfts für Rohrverbindungstechnik
- Internationalisierung des Vertriebs
- Attraktive Wachstumsfinanzierung

### Laufendes Geschäft:

- Umsatz und Ergebnis 2017 auf Rekordniveau
- Starkes Wachstum, vor allem durch Ausbau des Vertriebs in Nordamerika
- Ausbau der Marktposition
- Eröffnung eines neuen Warenlagers 2017 abgeschlossen
- Kapazitätserweiterung auch für 2018 und 2019 geplant

2016 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
n.a.	110

Umsatz nach Produkten (GJ 2016)



■ Rohrverbindungstechnik ■ Ersatzteile ■ Crimpwerkzeug

## **Geschäft:**

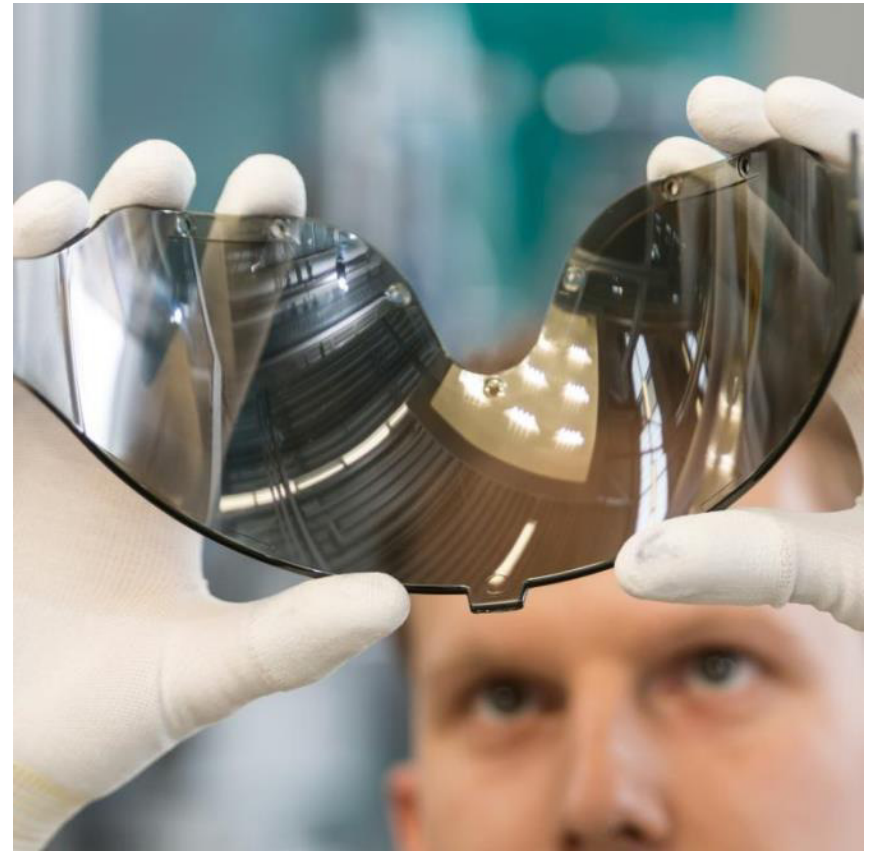
- Produktion von Spritzguss-Präzisions-  
teilen und elektromechanischen  
Komponenten
- Produktionsstandorte in Europa  
(Deutschland, Rumänien), Nordamerika  
(Mexiko) und Asien (China)
- Unternehmenssitz Ansbach (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: März 2015
- DBAG-Beteiligung: 8,4 % (11,2 Mio.  
Euro)

## **Transaktion:**

- Aktienkauf
- Wachstumsfinanzierung, Co-Investment  
an der Seite des DBAG ECF



### Entwicklungspotenzial:

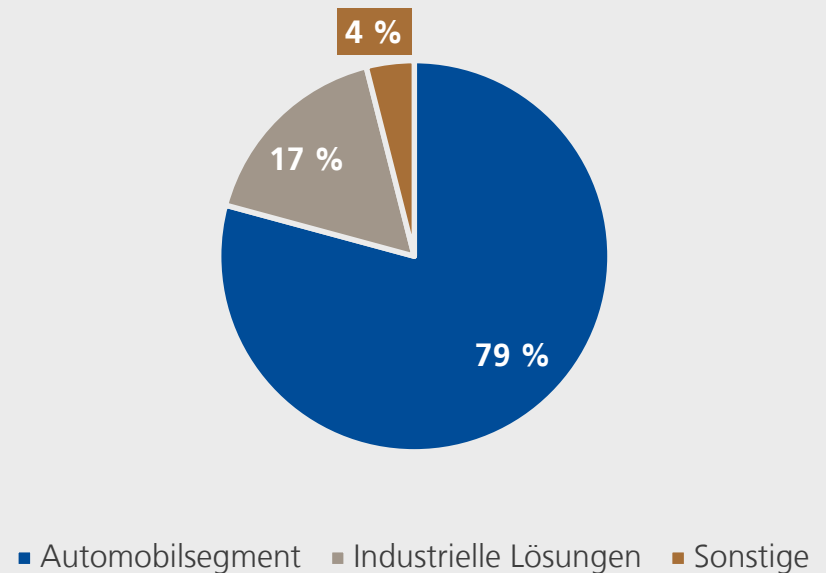
- Neue Produktentwicklung basierend auf Kerntechnologie
- Diversifikation der Kundenbasis
- Marktdurchdringung erhöhen mit existierendem Produktportfolio
- Folgeinvestitionen auswählen, um Wertschöpfungskette zu integrieren und/oder gezielte Kompetenzen hinzuzugewinnen

### Laufendes Geschäft:

- Das Unternehmen entwickelt sich weiterhin deutlich über Plan
- Neuer Produktionsstandort befindet sich aktuell in der Anlaufphase
- Erfolgreiche Diversifikation der Kundenbasis und Erweiterung des Produktportfolios

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Forecast <b>373 *</b>	<b>2.600</b>

Umsatz nach Geschäftsbereichen  
(GJ 2017)



## **Geschäft:**

- Weltweit führender Produzent von emaillierten Behältern und Komponenten für die Chemie- und Arzneimittelindustrie
- Ersatzteil- und Dienstleistungsgeschäft, basierend auf eigenen Produkten
- 13 Produktionsstandorte in vier Ländern auf vier Kontinenten
- Zugang zu Kunden in allen relevanten regionalen Märkten

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Dezember 2014
- DBAG-Beteiligung: 17,7 % (12,2 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Spin-off (National Oilwell Varco Inc.)
- MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VI





### Entwicklungspotenzial:

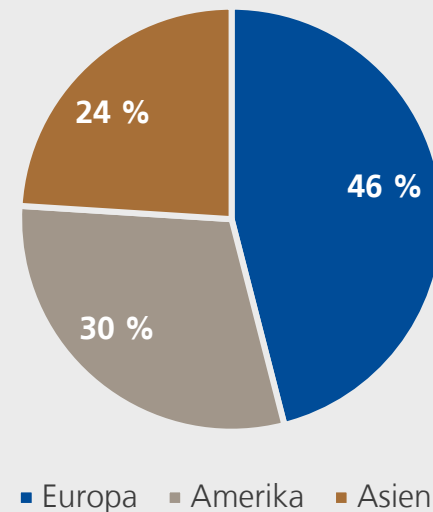
- Optimierung des Kerngeschäfts
- Erweiterung und Verbesserung des Aftermarket-Geschäfts
- Verschieben von Produkt- zur Prozess- und Serviceorientierung

### Laufendes Geschäft:

- Das Wettbewerbsumfeld in Europa gestaltet sich nach wie vor schwierig
- Die Folgeinvestition Montz entwickelt sich sehr positiv und trägt wesentlich zur Ergebnisverbesserung bei
- Weiteres Wachstum im GJ 2017/2018 erwartet
- 2017 drei Unternehmenszukäufe
- Reorganisation des deutschen Standortes soll 2018 weiter vorangetrieben werden

2016/2017 Umsatz (Mio. USD)	Mitarbeiter
234	1.400

Umsatz nach Regionen  
(GJ 2016/2017)



## **Geschäft:**

- Industriedienstleistungen für die Energie- und Prozessindustrie
- Unternehmenssitz in Bochum (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Dezember 2012
- DBAG-Beteiligung: 20,5 % (2,3 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Wachstumsfinanzierung, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF





### Entwicklungspotenzial:

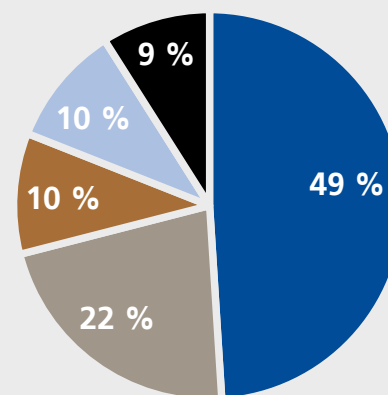
- Buy-and-build-Konzept
- PSS soll als diversifizierter Industriedienstleister aufgestellt werden

### Laufendes Geschäft:

- Marktumfeld geprägt von starkem Preisdruck
- Verstärkte Vertriebsaktivitäten ermöglichen Markteintritt in neuen Regionen und bei neuen Kunden
- Umsatzwachstum unter Budget
- Unterauslastung der vorhandenen Kapazitäten belastet Ergebnis
- Positiver Ausblick für 2018 auf Basis des aktuellen Auftragseingangs

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Vorläufig <b>38 *</b>	<b>210</b>

Umsatz nach Produktsegment  
(GJ 2017)



- Versorger
- Müllverbrennungsanlagen
- Sonstige Kraftwerke
- Chemie- und Petroindustrie
- Industrie

# POLYTECH HEALTH & AESTHETICS ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

- Führender Hersteller von Silikonimplantaten für die plastische und rekonstruktive Chirurgie
- Starke Marktposition in Deutschland, Westeuropa und Brasilien
- Unternehmenssitz in Dieburg (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Oktober 2016
- DBAG-Beteiligung: 18,5 % (13,3 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Erwerb vom Unternehmensgründer
- MBO an der Seite des DBAG Fund VI
- Zusammenschluss mit strategischem Partner (Vollzug in Q2 2018 erwartet)



# POLYTECH HEALTH & AESTHETICS

## ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

### Entwicklungspotenzial:

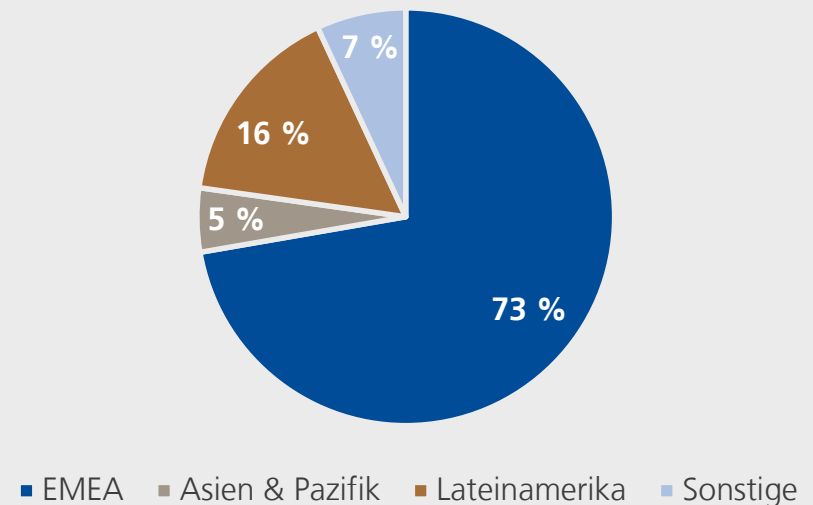
- Überdurchschnittlich wachsender Markt
- Ausbau des Marktanteils in den bestehenden Märkten
- Weiterentwicklung der Marktposition in den vor Kurzem erschlossenen Märkten (z.B. China, Iran, Libanon) sowie Erschließung weiterer neuer Märkte

### Laufendes Geschäft:

- Unternehmen profitiert von hervorragender Zuverlässigkeit der Produkte und hohen Produktionsstandards („Made in Germany“)
- Erweiterung der Kapazitäten durch Eröffnung eines neuen Produktionsstandorts Ende 2017, aktueller Fokus auf Hochlauf der Produktion
- Steigende Materialkosten und Wechselkursentwicklung dämpfen Ergebnis-erwartung

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Vorläufig <b>36 *</b>	<b>180</b>

Umsatz nach Regionen  
(GJ 2017)



# RHEINHOLD & MAHLA ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

- Weltweit führender Zulieferer der maritimen Industrie mit Fokus auf den Innenausbau von Kreuzfahrtschiffen und Fähren
- Unternehmenssitz in Hamburg (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: September 2016
- DBAG-Beteiligung: 15,7 % (12,0 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Anteilskauf im Rahmen eines MBO
- Co-Investment an der Seite des DBAG ECF



### Entwicklungspotenzial:

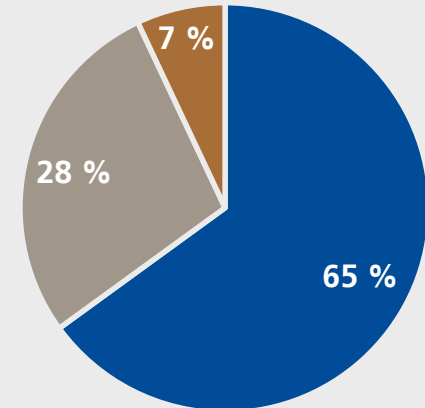
- Weiterer Ausbau des Geschäfts und Wachstum in bestehenden Märkten
- Umsatzwachstum durch Ausbau des Servicegeschäfts (Instandhaltung und Umbau von Kreuzfahrtschiffen)
- Weitere Internationalisierung v.a. in Nordeuropa und Asien

### Laufendes Geschäft:

- Strukturell wachsender Endmarkt Kreuzfahrttourismus
- Auslaufen eines Großauftrags führte 2017 zu Umsatz- und Ergebnisrückgang
- Aktuell starker Auftragseingang wird sich 2018 im Umsatz widerspiegeln
- Attraktive Wachstumsmöglichkeiten im Bereich Service

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Vorläufig <b>101 *</b>	<b>530</b>

Umsatz nach Regionen  
(GJ 2017)



■ Europa ■ Amerika ■ Asien



## **Geschäft:**

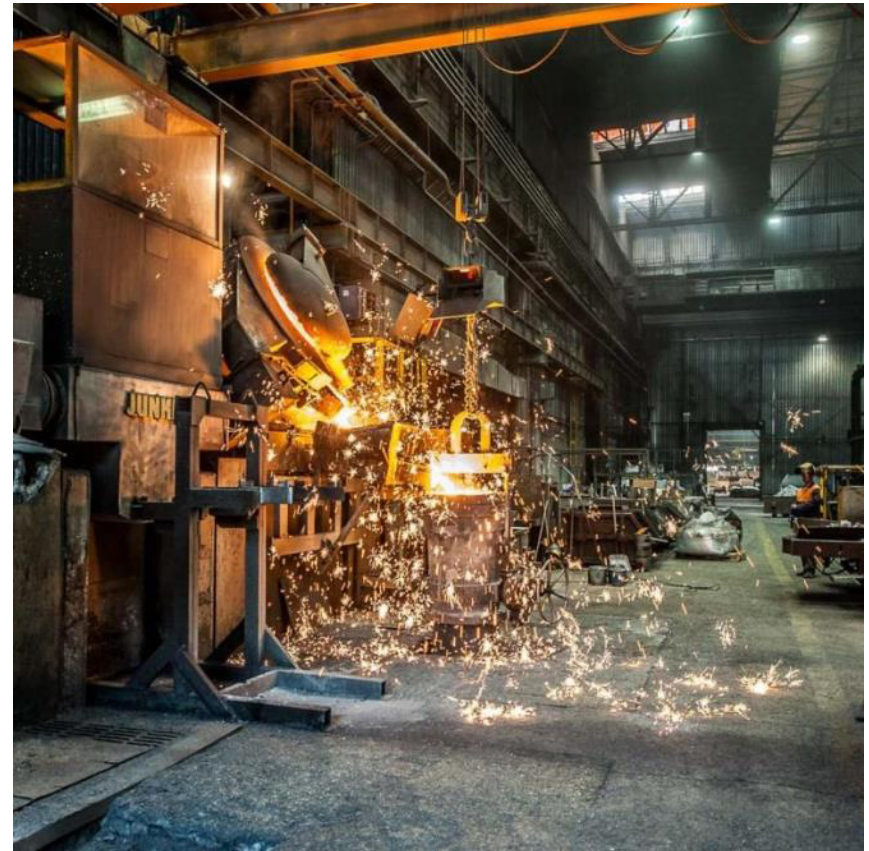
- Betreiber von drei Gießereien in:
  - Silbitz – Handformguss und automatisierter Formguss für Werkstoffe auf Stahl- und Eisenbasis
  - Zeitz – Guss von Produkten für Windkraftanlagen
  - Košice – Guss von unterschiedlichen Werkstoffen in verschiedenen Verfahren
- Unternehmenssitz in Silbitz (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: August 2015
- DBAG-Beteiligung: 12,4 % (4,3 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Secondary Buy-out
- MBO an der Seite des DBAG Fund VI
- Einstieg Sistema 2018: DBAG-Anteil verringert



### Entwicklungspotenzial:

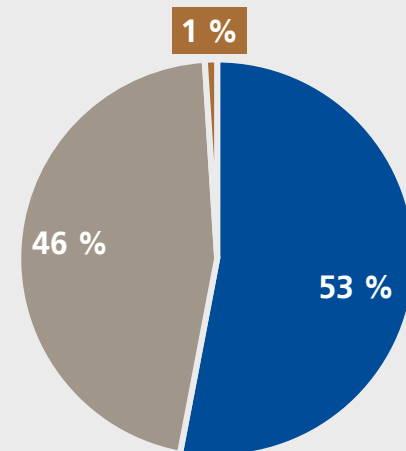
- Starke Präsenz in einer attraktiven Industrie
- Ausbau der Schmelzkapazitäten in Zeit
- Stärkung der regionalen Präsenz
- Operative Verbesserungen
- Folgeinvestitionen

### Laufendes Geschäft:

- Positive Entwicklung des Marktumfeldes auch in 2018 erwartet
- Steigende Kapazitätsauslastung aufgrund positiver Nachfrage
- Umsatz und Ergebnis auch 2017 gegenüber dem Vorjahr gesteigert
- Umsetzung von Optimierungsmaßnahmen zeigt Erfolge
- Stärkere Diversifikation des Produktportfolios und des Kundenstamms

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
157	1.050

Umsatz nach Regionen  
(GJ 2017)



■ Europa (exkl. Deutschland) ■ Deutschland ■ Sonstige

## **Geschäft:**

- Hersteller von Komponenten aus Aluminium und Stahl für die Windkraft- und Bahnindustrie, das Baugewerbe sowie für den Maschinenbau
- Unternehmenssitz in Sjølund (Dänemark)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Januar 2018
- DBAG-Beteiligung: 21,5 % (4,7 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG ECF I





### Entwicklungspotenzial:

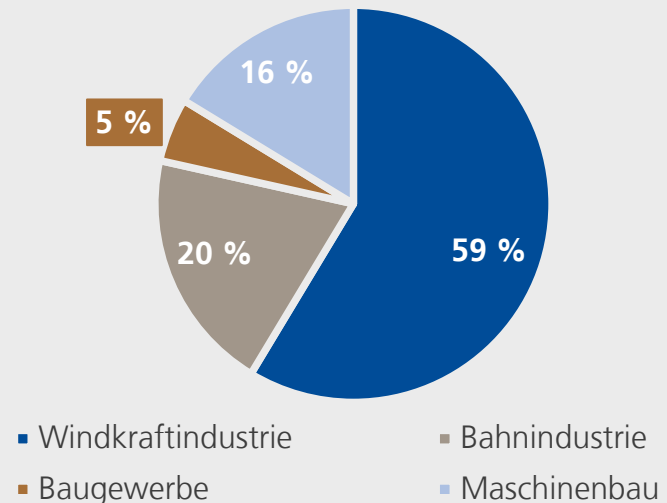
- Ausbau des Geschäfts mit bestehenden Kunden in Wachstumsmärkten (China, USA)
- Neuausrichtung der Vertriebsaktivitäten mit Fokus auf den Sektor Maschinenbau

### Laufendes Geschäft:

- Das Unternehmen operiert in Märkten, für die in den kommenden Jahren signifikantes Wachstum, ausgehend von Megatrends (erneuerbare Energien, Bevölkerungswachstum, Urbanisierung), erwartet wird
- Gutes Marktumfeld für das Segment Windenergie

2016/17 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
31	120

Umsatz nach Branchen  
(GJ 2016/17)



# TELIO ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

- Europäischer Marktführer in der Insassentelefonie
- Entwickelt, installiert und betreibt Kommunikations- und Mediensysteme für den Justizvollzug
- Unternehmenssitz in Hamburg (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: April 2016
- DBAG-Beteiligung: 16,3 % (13,4 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Family Office
- MBO an der Seite des DBAG Fund VI



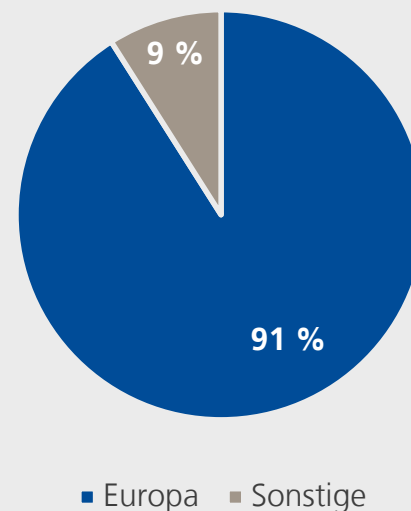
**Entwicklungspotenzial:**

- Weiterer Ausbau des Geschäfts und Wachstum in bestehenden Märkten durch Upselling
- Umsatzwachstum durch Entwicklung neuer Produkte und Erschließung neuer Märkte
- Folgeinvestitionen

**Laufendes Geschäft:**

- Hohes Margengeschäft
- Marktwachstum durch Internationalisierung
- Ausschreibung für “Jamming” in Frankreich gewonnen
- Weiteres Umsatzpotenzial durch Teilnahme an Ausschreibungen Anfang 2018
- 2016 übernommene spanische Gesellschaft entwickelt sich sehr positiv
- Weiterer Unternehmenszukauf in Q4 2017

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
41	110

**Umsatz nach Regionen  
(GJ 2017)**

# UNSER HEIMATBÄCKER ÜBERBLICK

## **Geschäft:**

- Bäckereikette, > 400 Verkaufsstellen unter den Marken „Unser Heimatbäcker“ und „Lila-Bäcker“ sowie als Großhandelsgeschäft (> 1.500 Kunden)
- Marktführer im Geschäftsgebiet, Nr. 5 deutschlandweit
- Unternehmenssitz in Pasewalk (Deutschland)

## **Zusammenfassung der Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Mai 2014
- DBAG-Beteiligung: 18,3 % (11,5 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- Secondary Buy-out
- MBO an der Seite des DBAG Fund VI
- Rückkauf der Anteile des Unternehmensgründers in Q1 2018



# UNSER HEIMATBÄCKER ENTWICKLUNGSPOTENZIAL & GESCHÄFTSENTWICKLUNG

## Entwicklungspotenzial:

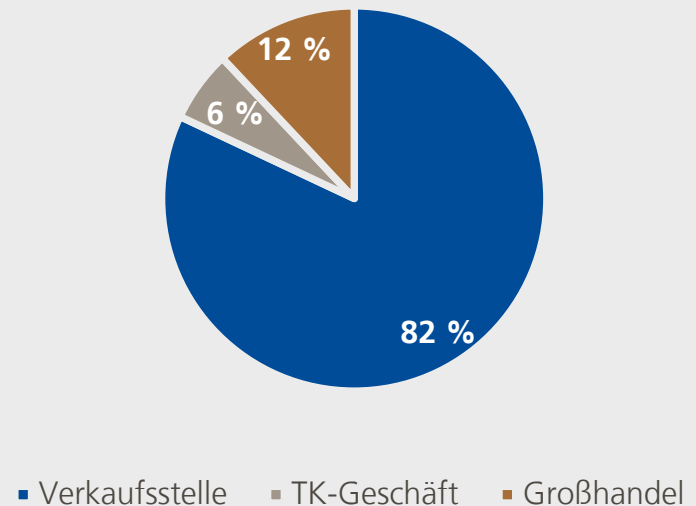
- Ausbau des B2C-Geschäfts
- Buy-and-build-Konzept für weitere Konsolidierungen des existierenden Marktes oder Erweiterung der regionalen Präsenz durch Akquisitionen konkurrierender Bäckereiketten
- Ausbau des Großhandelsgeschäfts

## Laufendes Geschäft:

- 2017 unter Vorjahr und Budget
- Anstieg der Personalkosten aufgrund des Mindestlohns und negative Entwicklung des Produktmixes belasten Profitabilität
- Schwieriges Marktumfeld und Fachkräftemangel
- Optimierungsmaßnahmen angestoßen
- Konsolidierung der Produktionsstandorte

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Vorläufig <b>138 *</b>	<b>2.700</b>

Umsatz nach Segment  
(GJ 2017)





## **Geschäft:**

- Anbieter von Leistungen zur Errichtung von Breitbandnetzen mit einem Fokus auf Glasfasernetze
- Unternehmenssitz in Essen (Deutschland)

## **Zusammenfassung Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: Juni 2017
- DBAG-Beteiligung: 43,4 % (11,9 Mio. Euro)

## **Transaktion:**

- MBO aus einem Familienunternehmen
- Co-Investment an der Seite des DBAG ECF



### Entwicklungspotenzial:

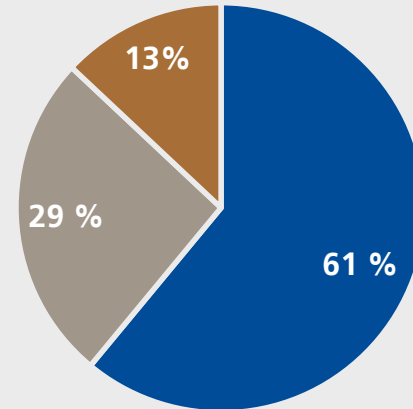
- Weiterer Ausbau des Geschäfts und des Kundenstamms
- Umsatzwachstum durch Ausbau des Servicegeschäfts
- Erweiterung des Produktportfolios

### Laufendes Geschäft:

- Chancen ergeben sich vor allem aus der hohen Nachfrage nach schnellen, leistungsfähigen Internet-Verbindungen
- Für 2018 und die kommenden Jahre erwartet das Unternehmen ein hohes Wachstum auf Umsatz- und Ergebnisseite
- Zwei Unternehmenszukäufe zur Erweiterung der Wertschöpfungskette 2017/2018 getätigt

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
46	100

Umsatz nach Kunden  
(GJ 2017)



■ Versorger ■ Telekommunikationsbranche ■ Sonstige

# RADIOLOGIE-GRUPPE<sup>1</sup>

## ÜBERBLICK

### **Geschäft:**

- Anbieter ambulanter und stationärer diagnostischer und interventioneller radiologischer Untersuchungen und Behandlungen
- Unternehmenssitz in Herne and Unna (beide in Deutschland)

### **Zusammenfassung Beteiligung:**

- Beteiligungsbeginn: vereinbart im März 2017, Vollzug ausstehend

### **Transaktion:**

- MBO, Co-Investment an der Seite des DBAG Fund VII



<sup>1</sup> Beteiligung zum 31. März 2018 noch nicht vollzogen



### Entwicklungspotenzial:

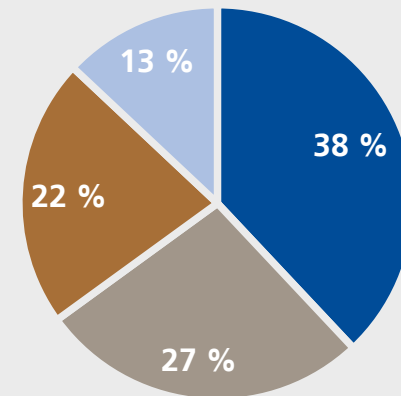
- Buy-and-build-Konzept
- Starke Branchenkonsolidierung
- Erweiterung des Service-Portfolios und Ausbau der Joint-Venture mit Krankenhäusern

### Laufendes Geschäft:

- Nachfrage nach radiologischen Untersuchungen und Behandlungen wächst stetig
- Verstärkte Auslagerung radiologischer Untersuchungen und Behandlungen durch die Krankenhäuser u.a. aufgrund hoher Investitionsanforderungen

2017 Umsatz (Mio. Euro)	Mitarbeiter
* Budget 63 *	550

Umsatz nach Modalität (GJ 2016)

































- Magnetresonanztomografie
- Computertomografie
- Röntgen
- Andere

<sup>1</sup> Beteiligung zum 31. März 2018 noch nicht vollzogen

# ERFOLGREICHE MBOS (1/2): DURCHSCHNITTLICHER KAPITALMULTIPLIKATOR VON 2,9

Unternehmen	Beteiligungsbeginn	Veräußerung	Haltedauer (Jahre)	Art d. Veräußerung	Kapitalmultiplikator
ZGS-Bildungs GmbH ("Schülerhilfe")	Okt. 2013	Juli 2017	3,8	Secondary Buy-out	3,9
Formel D GmbH	Mai 2013	Juli 2017	4,2	Secondary Buy-out	4,9
ProXES GmbH	Mai 2013	Juli 2017	4,2	Secondary Buy-out	5,4
Romaco GmbH	Apr. 2011	Juni 2017	6,2	Trade-Sale	2,4
FDG S.A.	Jun. 2010	Apr. 2017	6,8	Secondary Buy-out	2,4
Broetje-Automation GmbH	Mär. 2012	Okt. 2016	4,6	Trade-Sale	4,1
Clyde Bergemann Power Group	Mai 2005	Apr. 2016	10,9	Trade-Sale	0,3
Spheros GmbH	Dez. 2011	Mär. 2016	4,3	Trade-Sale	2,5
Homag Group AG	Feb. 2007	Okt. 2014	7,7	Trade-Sale	2,8
Coveright Surfaces GmbH	Jun. 2003	Jan. 2013	9,6	Trade-Sale	1,2
ICTS Europe B.V.	Mär. 2008	Dez. 2012	4,8	Abschreibung	0,0
Coperion GmbH	Jul. 2007	Nov. 2012	5,3	Trade-Sale	4,2
Preh GmbH	Okt. 2003	Dez. 2012	9,2	Trade-Sale	3,1
Heim & Haus GmbH	Sep. 2006	Mai 2011	4,7	Rückkauf	1,9
MCE AG	Apr. 2007	Okt. 2009	2,5	Trade-Sale	4,1

# ERFOLGREICHE MBOS (2/2): DURCHSCHNITTLICHER KAPITALMULTIPLIKATOR VON 2,9

Unternehmen	Beteiligungsbeginn	Veräußerung	Haltedauer (Jahre)	Art d. Veräußerung	Kapitalmultiplikator
Lewa GmbH	Sep. 2005	Aug. 2009	 3,9	Trade-Sale	 7,3
AkSys GmbH	Nov. 2001	Okt. 2008	 6,9	Trade-Sale	 0,1
DS Technologie GmbH	Jul. 1998	Okt. 2007	 9,3	Trade-Sale	 1,3
HT Engineering GmbH	Jun. 2002	Juni 2006	 4,0	Trade-Sale	 6,2
Zapf GmbH	Nov. 1999	Apr. 2006	 6,4	Trade-Sale	 0,1
Otto Sauer Achsenfabrik GmbH	Apr. 2004	Mär. 2006	 1,9	Secondary Buy-out	 4,1
Babcock Borsig Service GmbH	Nov. 2003	Apr. 2005	 1,4	Trade-Sale	 5,8
Andritz AG	Dez. 1999	Aug. 2004	 4,4	IPO	 2,0
Edscha AG	Okt. 2000	Dez. 2002	 2,2	Secondary Buy-out	 1,8
Sebaldus GmbH	Aug. 1997	Nov. 2000	 3,3	Trade-Sale	 3,5
Libro AG	Feb. 1997	Jul. 2001	 3,4	Trade-Sale	 1,6
Euvita KG	Jul. 1997	Aug. 2000	 3,1	Trade-Sale	 0,9
GAH AG	Jul. 1998	Jul. 2000	 2,0	Trade-Sale	 3,7
Schoeller & Hoesch KG	Mai 1997	Dez. 1998	 1,6	Trade-Sale	 2,6
<b>Durchschnitt</b>			 5,0		 2,9

# PORTFOLIOBEWERTUNG IN MEHRSTUFIGEM PROZESS ANHAND WELTWEIT ANERKANNTER STANDARDS



## BEWERTUNGSRICHTLINIE:

- Bestimmung des Zeitwertes nach IFRS
- Verfahren, Dateneingabe
- Konkretisierung der IPEV-Richtlinie (Branchen-Standard)

## BEWERTUNGSAUSSCHUSS

- Vorstand
- Leiter Finanz- und Rechnungswesen
- Referent Finanz- und Rechnungswesen
- Beteiligungscontroller



**Investment-Team:**

**Buchhaltung:**

**Bewertungsausschuss:**

**Wirtschaftsprüfer:**

**Käufer:**

Vorläufige Kennzahlen

Übereinstimmung mit  
Bewertungsrichtlinie?

Diskussion und  
Zustimmung

Prüfung oder  
prüf. Durchsicht

Kaufpreis

4-mal jährlich am Bilanzstichtag (quartalsweise)

3-mal jährlich<sup>1</sup>

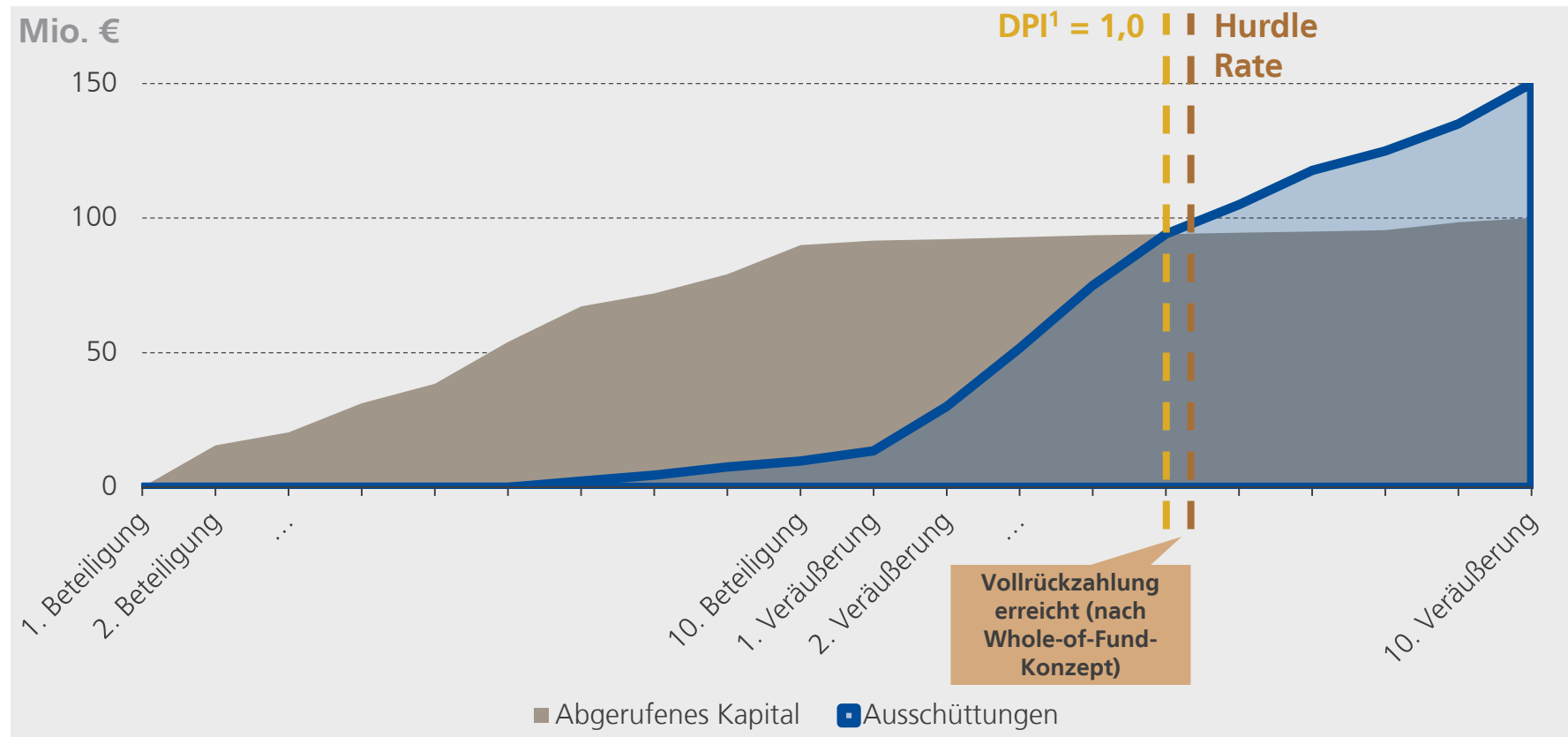
Verkauf

<sup>1</sup> Prüfung des Jahresabschlusses der DBAG (zum 30. Sept.), Prüfung der DBAG-Fonds (jährl. zum 31. Dez.), prüferische Durchsicht des Halbjahres-Abschlusses der DBAG (zum 31. März)

# FUNKTIONSWEISE DES CARRIED INTEREST: SCHEMATISCHE DARSTELLUNG

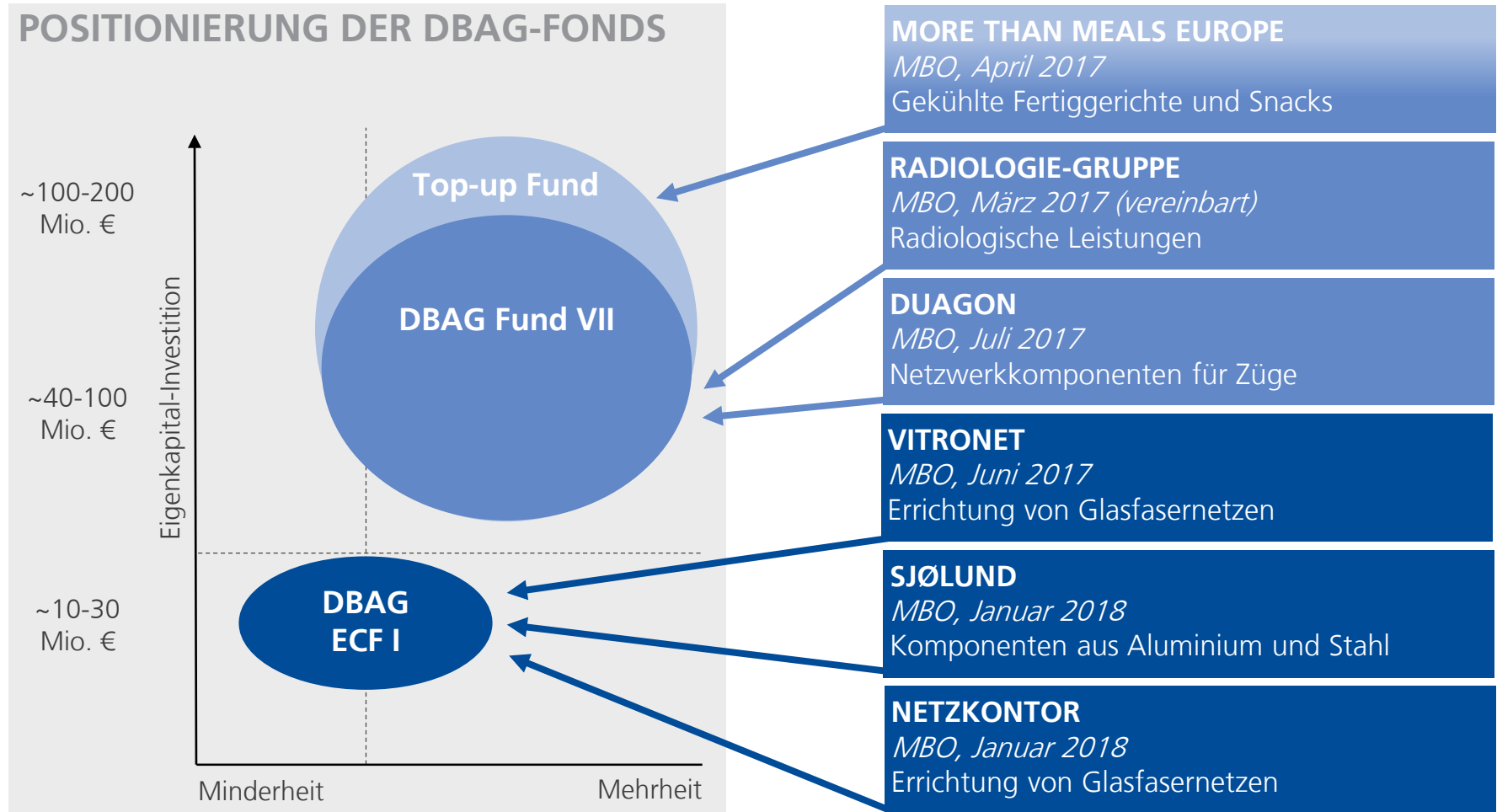
Investitionsperiode

Desinvestitionsperiode



<sup>1</sup> Distributions to Paid-in Capital; Ausschüttungen im Verhältnis zum abgerufenen Kapital

# BREITES ANGEBOT AN DEN MARKT





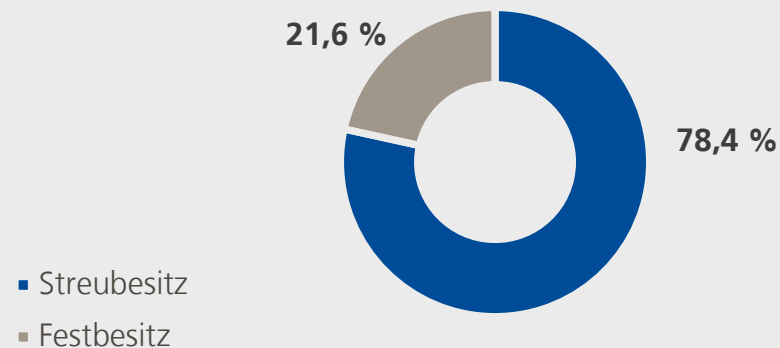
ANHANG:  
DBAG-AKTIE

Analysten	Datum	Empfehlung	Kursziel (Euro)
Baader-Helvec Equity Research, <i>Tim Dawson</i>	Mai 2018	„Buy“	49,40
Bankhaus Lampe, <i>Christoph Schlienkamp</i>	Mai 2018	„Hold“	37,50
Edison Research, <i>Gavin Wood</i>	Apr. 2018	Aus regulatorischen Gründen weder Kursziel noch Empfehlung	
J.P. Morgan Cazenove, <i>Christopher Brown</i>	Mai 2018	„Underweight“	n.a.
Kepler Cheuvreux, <i>B�er�nec Lacroix</i>	Mai 2018	„Hold“	37,00
Oddo BHF Bank, <i>Martin Decot</i>	Apr. 2018	„Buy“	45,00
SRC Research, <i>Stefan Scharff</i>	Mai 2018	„Buy“	44,00
Warburg Research GmbH, <i>Eggert Kuls</i>	Mai 2018	„Buy“	45,00

Stand: 8. Mai 2018

Aktie	
XETRA-Schlusskurs (Euro) vom 4.5.2018	36,55
Marktkapitalisierung (Mio. Euro)	549,9
Ausgegebene Aktien	15.043.994
Durchschnittliches tägliches Handelsvolumen (1 Monat)	64.355
Durchschnittliches tägliches Handelsvolumen (3 Monate)	48.798

## AKTIONÄRSSTRUKTUR





## Finanzkalender

14.5.2018	DSW-Forum, Frankfurt am Main
16.5.2018	Warburg Small Cap Selection Conference, Frankfurt am Main
28.5.2018	Roadshow München
30.5.2018	Roadshow London
6.6.2018	Roadshow Dublin
7.6.2018	LPEQ Investor Conference, London
13.6.2018	Dr. Kalliwoda Investorenkonferenz, Warschau
7.8.2018	Quartalsmitteilung zum 30.6.2018 (Q3), telefonische Analystenkonferenz



## Kontakt

Thomas Franke  
Leiter Öffentlichkeitsarbeit  
und Investor Relations  
Telefon: +49 69 95787-307  
Mobil: +49 172 611 54 83  
E-Mail: IR@dbag.de

## Stammdaten

Symbol	Reuters: DBAG.n Bloomberg: DBAN
ISIN	DE000A1TNUT7
Listing	Prime Standard (FWB)
DBAG ist LPEQ-Mitglied	www.LPEQ.com
Indizes	S-Dax DAXsector All Financial Services LPX50, LPX Europe Stoxx Europe Private Equity 20

Deutsche Beteiligungs AG  
Börsenstraße 1  
60313 Frankfurt am Main  
  
www.dbag.de

# ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN ENTHALTEN RISIKEN

Diese Präsentation enthält vorausschauende Aussagen. Vorausschauende Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen und Vergangenheit beschreiben; sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen.

Jede Aussage in diesem Bericht, die unsere Absichten, Annahmen, Erwartungen oder Vorhersagen sowie die zugrunde liegenden Annahmen wiedergibt, ist eine vorausschauende Aussage. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die dem Vorstand der Deutschen Beteiligungs AG gegenwärtig zur Verfügung stehen. Vorausschauende Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln.

Vorausschauende Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Eine Vielzahl wichtiger Faktoren kann dazu beitragen, dass die tatsächlichen Ereignisse erheblich von vorausschauenden Aussagen abweichen. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, in Europa, in den Vereinigten Staaten von Amerika oder andernorts – den regionalen Schwerpunkten unserer Investitionstätigkeit.